

G E M E I N D E Z E I T U N G

KAINACHER NACHRICHTEN



Jahresrückblick 2021

*Frohe Weihnachten,
sowie Gesundheit und Erfolg
im Jahr 2022*



wünschen

Bürgermeister Viktor Schriebl, Vizebgm. Markus Kern und Gemeindegassier Valentin Kiendler, sowie die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, MA Bernd Gratzner, Silke Neukam, Gertrude De Matteis, Andrea Moser, Josef Marcher, Karlheinz Peißl, Harald Scherz, Thomas Kolb, Martin Pischler, Michael Hösele, Klaus Fraißler, Martin Scherz und alle Bediensteten der Gemeinde.

Liebe Kainacherinnen und Kainacher! Liebe Jugend!



Auch das heurige Jahr war geprägt von der Corona Pandemie. Diese hat

unseren gewohnten Alltag ein weiteres Jahr durcheinandergewirbelt. Zahlreiche Veranstaltungen konnten nur eingeschränkt durchgeführt, oder mussten abgesagt werden. Nach einem trügerischen Sommer hat uns das Virus im Herbst wieder eiskalt erwischt und in die Schranken gewiesen. Es ist für uns alle nicht einfach, aber ich bin dankbar, dass unsere Bevölkerung die notwendigen Maßnahmen größtenteils mitträgt. Nur gemeinsam können wir die Pandemie meistern und die Älteren und Kranken vor dem Schlimmsten schützen.

2021 wurden auch wieder zahlreiche Investitionen in unserer Gemeinde getätigt. Neben einem Zubau bei der Lagerhalle in Kainach und der Fertigstellung der Sanierungsarbeiten im Gemeindeamt, wurde in den Breitbandausbau und die Sanierung unseres Straßennetzes investiert. Beim

Breitbandausbau werden die restlichen Arbeiten bis Ende des Jahres abgeschlossen. Zahlreiche Haushalte werden dann vom schnelleren und stabileren Internet profitieren.

Auch einige Straßenabschnitte wurden instandgesetzt bzw. erneuert. Im Schlossergraben wurde die 1. Brücke weggerissen und durch einen Wellblechdurchlass ersetzt.

Das Schwergewicht lag heuer aber eindeutig im Ortsteil GALLMANNSEGG. Hier wurde eine Busumkehr- mit Haltestelle errichtet, sowie Straßenabschnitte im Krametergraben und Forstbauergraben mit neuem Asphalt überzogen bzw. Ausbesserungsarbeiten durchgeführt.

In Gallmannsegg wurden damit etwa € 77.700,00 in den Breitbandausbau und € 164.051,00 in Straßensanierungen investiert. Auch in den anderen Ortsteilen wurden notwendige Sanierungsarbeiten durchgeführt.

Ich möchte mich noch bei allen ehrenamtlich tätigen Personen, Vereinsverantwortlichen und allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die unsere Gemeinde schön und lebenswert halten ganz herzlich für ihren Einsatz bedanken.

Ich wünsche ein besinnliches Weihnachtsfest, sowie ein erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2022!

Bgm. Viktor Schriebl

Ich stehe Ihnen bei Fragen und persönlichen Anliegen gerne zur Verfügung.

Tel.: 0664 / 887 25 461



Gemeindeamt

Adresse	8573 Kainach 19
Telefon	03148 / 236
Fax	03148 / 236-6
E-Mail:	gde@kainach-voitsberg.gv.at

Amtsstunden

Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr

Ihre Ansprechpartner

Amtsleiter Bernd Gratzner MA, Silke Fraidl und Georg Riemer



Glubschi - Verwaltungsassistent



Gemeindedaten:

Fläche:	8.327 ha
Seehöhe:	542 m
Einwohner:	1.680

Angrenzende Gemeinden:

Bärnbach, Köflach, Maria Lankowitz, Geistthal-Södingberg, Sankt Margarethen bei Knittelfeld, Übelbach



Not- und Hilfsdienste

Notrufe:

Euronotruf	112
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Bergrettung	140

Polizeiinspektion Voitsberg	059133 / 6190
Rotes Kreuz Voitsberg	03142 / 22444-0
Landeskrankenhaus Voitsberg	03142 / 201-0
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	141
Landeswarnzentrale	130
Vergiftungszentrale	01 / 406 43 43
Gesundheitsnummer	1450

Soziale Dienste

Österreichischer Opfernotruf	0800 / 112 112
Kinder-Jugendanwaltschaft	0316 / 1708-142
Pflegedrehscheibe Voitsberg	0676 / 8666 0637
Psychosoziales Beratungszentrum u. Tagesstätte	03142 / 26300 03142 / 22 151

Hilfswerk/Hauskrankenpflege und Sozialhilfe

Telefon: 03148 / 230

DGKS Margit Seidler, Tel.: 0664 / 807 85 1601

E-Mail: md-voitsberg-kainach@hilfswerk-steiermark.at

Essen auf Rädern

Das Essen auf Rädern wird von der Volkshilfe angeboten und von der Gemeinde mit € 1,00 pro Essen bezuschusst. Auch das Geschirr wird durch die Gemeinde zur Verfügung gestellt. Bei Bedarf melden Sie sich bitte im Gemeindeamt!

Gemeindehomepage

Unsere Homepage bietet zahlreiche Neuigkeiten und Informationen. Unser Veranstaltungskalender beinhaltet alle wichtigen Details zu Veranstaltungen und Terminen.

Wir sind stets bemüht, die Daten und Informationen aktuell zu halten und ersuchen die Vereine und unsere Bevölkerung um Zusammenarbeit.

Unter folgender Internetadresse ist unsere Homepage abrufbar:

www.kainach.at

Standesamt/Staatsbürgerschaft

Sie wollen heiraten? Unser neues Standesamt ist vielleicht der richtige Ort um den Bund fürs Leben zu schließen. Unsere Standesbeamten informieren sie gerne und gehen auch individuell auf die Wünsche der Brautleute ein.

Ihre Ansprechpersonen

Bernd Gratzner und **Silke Fraidl**

Öffentliche Bibliothek

Telefon: 03148 / 23 108
E-Mail: kainach@bibliotheken.at
Homepage: www.kainach.bvoe.at
Leiterin: Gertrud Gruber

Öffnungszeiten

Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr, 18.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag 07.00 – 12.00 Uhr
Do. in Ferien 08.00 – 12.00 Uhr
Freitag 16.00 – 18.00 Uhr
Sonntag 09.30 – 10.30 Uhr

Kindergarten Kainach

Kindergartenpädagogin Regina Jauk
Kindergartenassistentin Ingrid Ebner
Telefon: 0676 / 87 085 70 05

Nachmittagsbetreuung

Von 13.00 bis 15.00 Uhr bietet unsere Gemeinde eine Nachmittagsbetreuung für Kindergarten- und Volksschulkinder an. Der monatliche Beitrag ist vom tatsächlichen Familieneinkommen abhängig und wird sozial gestaffelt eingehoben.

Ferienbetreuung

2020 wurde erstmals eine Betreuung der Kinder während der ersten 4 Ferienwochen von 08.00 bis 13.00 Uhr angeboten. Bei Bedarf erwägt unsere Gemeinde dieses Programm fortzuführen um die Eltern während der langen Schulferien entlasten zu können.

SPAR- unser Nahversorger

Nutzen auch Sie unseren Nahversorger zum Einkauf von Lebensmitteln, Zeitschriften, Tabakwaren usw. Hier befindet sich auch eine Lotto-Toto Annahmestelle.

Tragen auch Sie zum Erhalt unserer Geschäfte in Kainach bei!

Volksschule Kainach

Telefon: 0664 / 15 61 191
Email: vs.kainach@aon.at
Leitung: VSDirn. Dipl. Pädn. Susanne Mayer

Nachmittagsbetreuung/Ganztagschule

Von 12.00 bis 17.00 Uhr.



Musikschule Bärnbach/Zweigstelle Kainach

Telefon: 03142 / 61550-26
0676 / 84 6155 260
MDir. MMag. Dr. Wolfgang Jud
E-Mail: musikschule@baernbach.at
Homepage: www.musikschule-baernbach.at

Schulkostenbeitrag für ordentliche Schüler	
für Schüler im Hauptfachunterricht	€ 499,00
für Erwachsene	€ 965,00
für musikalische Früherziehung	€ 247,00

Das Land Steiermark gewährt eine sozial gestaffelte Ermäßigung für Musikschüler. Keine Förderung gibt es für erwachsene Musikschüler/innen. Entsprechende Anträge auf Ermäßigung liegen in den Musikschulen auf und sind zu Schulbeginn zu stellen.

Tourismusregion Lipizzanerheimat

Die Tourismusregion Lipizzanerheimat wird zu einem immer wichtigeren wirtschaftlichen Standbein für die Weststeiermark.



Auch unsere Gemeinde ist Mitglied und erhofft sich dadurch, vor allem für den Tagestourismus und den Besuch unserer Veranstaltungen, einen positiven Effekt. Durch unsere ausgezeichneten Gastronomiebetriebe und Sehenswürdigkeiten, leisten wir einen wertvollen Beitrag zum touristischen Angebot in der Weststeiermark.

Bankomat



Die Gemeinde Kainach sichert die Bargeldversorgung in Kainach. Um kostendeckend zu sein muss eine entsprechend große Zahl an Bargeldbehebungen durchgeführt werden. Also nutzen sie die Möglichkeit der Bargeldbehebung in Kainach, egal wie hoch die Behebung ist!

Nach den aktuellen Zahlen kostet unserer Gemeinde der Bankomat etwa **€ 14.000,00 pro Jahr**.

Bargeldlose Bezahlung im Gemeindeamt

Im Gemeindeamt wird es zukünftig möglich sein bargeldlos zu bezahlen. Egal ob Reisepass, Strafregisterauszug oder Trauung; In Zukunft kann mit Bankomat- oder Kreditkarte, Handy, uvm. einfach und bequem bezahlt werden.



Stmk. Hundeabgabegesetz

Gem. Steierm. Hundeabgabegesetz müssen alle in Österreich gehaltenen Hunde mit einem Mikrochip gekennzeichnet und in der Heimtierdatenbank registriert werden. **Hunde sind im Gemeindeamt unaufgefordert anzumelden.**

Beachten sie bitte, dass Hundehalter einen Hundekundenachweis benötigen! Ohne Nachweis müssen die doppelten Gebühren eingehoben werden. Weitere Informationen erhalten Sie über die BH-Voitsberg. Den Tierhaltern werden Dogstations (Hundestationen mit Sackerl) zur Verfügung gestellt.

Die Gemeinde Kainach bittet alle Hundebesitzer, einen Beitrag zur sauberen Umwelt zu leisten und Weidetiere vor Infektionen durch Hundekot schützen. Zum Schutz der Wildtiere wird gebeten, die Hunde bei Spaziergängen anzuleinen und in der Nacht vor Ausrissen sicher zu verwahren.

Kainacher Gemeindechronik

Sie benötigen ein Geschenk? – oder möchten die Geschichte des oberen Kainachtales nachlesen?



Die Gemeindechronik von Prof. Mag. Dr. Ernst Lasnik ist zu einem Preis von **€ 10,00** im Gemeindeamt erhältlich.

Diesel-Tankstelle

Unsere Diesel-Tankstelle in Kainach ist eine wichtige Serviceleistung und steht allen Bewohnerinnen und Bewohnern der Gemeinde zur Verfügung.

Es wird ganzjährig Spezialwinterdiesel bis minus 35 Grad mit der Spezifikation B-o (ohne Biodieselanteil) verkauft. Dieser Diesel schont moderne Motoren und Arbeitsmaschinen.



Nähere Infos zur Nutzung erhalten Sie im Gemeindeamt.

Ehrungen und Gratulationen

Frau **Michaela Hyden** feierte im September als älteste Kainacherin ihren **102. Geburtstag**.

Wir dürfen ihr stellvertretend für alle Jubilare, die in diesem Jahr einen runden Geburtstag gefeiert haben, noch einmal alles Gute, viel Gesundheit und noch zahlreiche schöne Geburtstagsfeiern wünschen.

Veranstaltungen in Kainach

Die Gemeinde Kainach erstellt jährlich einen Veranstaltungskalender.

WICHTIG!

Öffentliche Veranstaltungen müssen gem. Steiermärkischen Veranstaltungsgesetz ausnahmslos angemeldet bzw. angezeigt werden. Nähere Auskünfte erhalten Sie beim Bürgermeister bzw. im Gemeindeamt.

Die gemeindeeigenen **Tischgarnituren (ca. 80)** können gegen eine geringe Gebühr bei Frau Hermine Kienzl (03148 / 250) ausgeliehen werden.

Auch die **Lautsprecheranlage** kann gegen eine Leihgebühr von € 30,00 durch die Vereine aus unserer Gemeinde ausgeliehen werden.

Anfragen bei Bürgermeister Viktor Schriebl.

Während der Wintermonate ist die Benützung des **Turnsaales** möglich. Anfragen sind ausnahmslos an Bürgermeister Viktor Schriebl zu richten. Die Koordination erfolgt im Gemeindeamt. Es wird dazu ein Benützungsplan erstellt.

TKV-Sammelstelle

Die TKV Sammelstelle der Gemeinde befindet sich gegenüber der Fischerhütte Hamedinger.

Bitte halten Sie die Anlage sauber und die Tür im Sommer geschlossen. Trennen Sie die Abfälle nach den Vorgaben, ansonsten entstehen der Gemeinde zusätzliche Kosten.



Maden in der Anlage aufgrund der nicht ordentlich verschlossenen Türe.

Müllentsorgung



Wir weisen darauf hin, dass nur Säcke und Behälter (mit Aufschrift) und kein Sperrmüll zum Restmüll gegeben werden dürfen. Ein Abfuhrkalender wird wie gewohnt allen Haushalten zur Verfügung gestellt und ist auch über die Gemeindehomepage (Veranstaltungen/Termine) abrufbar. **Wir bitten Sie die Müllinseln sauber und die Müllabfuhrverordnung einzuhalten.**

Restmüll

Restmüllsäcke können zu den Amtsstunden im Gemeindeamt erworben werden. **Jeder Sack kostet € 1,80**
Gelbe Säcke sind kostenlos erhältlich.

Altstoffsammelzentrum (ASZ)

Öffnungszeiten: Grundsätzlich jeden ersten und dritten Samstag im Monat in der Zeit von **08.00 bis 11.00 Uhr**. Details zu den Öffnungszeiten finden Sie im **Abfallkalender** und auf unserer Homepage. Außerhalb der Öffnungszeiten ist eine Entsorgung im ASZ grundsätzlich nicht möglich. In dringenden Fällen ist der Leiter des ASZ Herr Franz Scherz zu kontaktieren. Ein entstandener Mehraufwand wird von der Gemeinde in Rechnung gestellt!
Bringen Sie ihre Problemstoffe, Altholz, Lacke, Medikamente, Alt Speiseöl, etc. in das ASZ!

ACHTUNG: Nur Haushaltsmengen! (max. 1 Anhänger/ Kippmulde pro Öffnungstag) – Für Informationen über die Entsorgung größerer Mengen wenden sie sich bitte an das Gemeindeamt.

Für nachstehende Altstoffe werden Gebühren eingehoben:

Biomüll & Sonderbau	€ 0,15/kg, Mindestgeb.	€ 2,00
Bauschutt	€ 0,10/kg, Mindestgebühr	€ 2,00
PKW Reifen inkl. Felgen	pro Stück	€ 3,50
PKW Reifen ohne Felgen	pro Stück	€ 2,50
Traktor/LKW Reifen	pro Stück	€ 6,00
Öl ab 10 Liter	pro Gebinde	€ 6,00
Kleingebinde		€ 2,00
Ölfilter	pro Stück	€ 1,00
Autobatterie		kostenlos
Glas- bzw. Steinwolle im Bigpack	(im ASZ erhältlich)	€ 15,00/Sack + € 0,90/kg

Bei weiteren Fragen bezüglich Müllentsorgung wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt oder an Herrn Bürgermeister Viktor Schriebl.

Müllinseln

Achten Sie auf die ordnungsgemäße Mülltrennung und halten sie die Müllinseln sauber!

Bringen Sie Altglas, Metallverpackungen, Altpapier und Kunststoffverpackungen zu den eingerichteten Müllsammelstellen in Ihrer Nähe. **Auch im Jahr 2021 gab es zahlreiche Verunreinigungen und Ablagerung von Fremdstoffen wie Sperrmüll oder Altölkannister. Sollte sich die Lage nicht verbessern ist unsere Gemeinde gezwungen die Müllinseln dauerhaft zu schließen. Bei falscher Mülltrennung und bei Verunreinigungen ist der Entsorger gezwungen diese manuell zu entfernen und der Gemeinde in Rechnung zu stellen. Die Müllgebühren müssten dann für alle entsprechend angehoben werden!!**



Bild: Plastik im Papiercontainer!

Bauhof

Unsere Bediensteten sind als Teil- bzw. Vollzeitkraft im Bauhof angestellt und für Ihre Sicherheit im Einsatz.



VL: Matthias Jantscher, Josef Senekovic

Zur Durchführung der umfassenden Arbeiten in unserem Gemeindegebiet wurden in den letzten Jahren wichtige Investitionen getätigt.

Unsere Gemeindearbeiter können somit auf eine moderne Ausrüstung, die ein effizientes und sicheres Arbeiten ermöglicht, zurückgreifen.



Leihgeräte

Die Gemeinde stellt für unsere Gemeindebürger diverse Wirtschaftsgeräte zur Verfügung.

Die Verrechnung der Leihgebühren erfolgt vom Zeitpunkt der Abholung bis zur Rückgabe.

Gerät	Verleih	Tel.:	Preis/Tag
Holzspalter Traktor	Kolb David	03148/7242	€ 7,00
Holzspalter Traktor	Bauhof Ortsteil Gallmannsegg, Hr. Senekovic	0664/88416053	€ 7,00
2 Elektroholzspalter	Bauhof Ortsteil Gallmannsegg, Hr. Senekovic	0664/88416053	€ 7,00
3 Elektroholzspalter	alter Bauhof Kainach, Fr. Kienzl	03148/250	€ 7,00
HKlauenpflegestand	Schriebl vlg. Rainer	0664/88725461	€ 5,00
Klauenpflegestand	Pischler Franz vlg. Pursi Adam	0664/4563334	€ 5,00
Kuhhebestand	Pischler Franz vlg. Pursi Adam	0664/4563334	Gratis
Kuhhebestand	Bauhof Ortsteil Gallmannsegg, Hr. Senekovic	0664/88416053	Gratis
Brennholzkreissäge	Bauhof Ortsteil Gallmannsegg, Hr. Senekovic	0664/8846053	€ 10,00
Motorhacke	alter Bauhof Kainach, Fr. Kienzl	03148/250	€ 7,00
Strohmühle	Bauhof Ortsteil Gallmannsegg, Hr. Senekovic	0664/88416053	€ 7,00
Stipfelspitzer	Bauhof Gallmannsegg, Hr. Senekovic	0664/88416053	€ 10,00
Stipfelschälmaschine	Pongritz Hans, Kohlschwarz	03148/7117	€ 15,00
Komposthäcksler	Bauhof Ortsteil Gallmannsegg, Hr. Senekovic	0664/88416053	€ 10,00
Komposthäcksler	alter Bauhof Kainach, Fr. Kienzl	03148/250	€ 10,00
Komposthäcksler	Bauhof Kainach, Hr. Senekovic	0664/88416053	€ 10,00
Rüttelplatte	Bauhof Kainach, Hr. Senekovic	0664/88416053	€ 5,00
Handwalze m. Rüttler	Bauhof Kainach, Hr. Senekovic	0664/88416053	€ 10,00

Subventionen und Förderungen

Die Gemeinde unterstützt unsere Vereine, Institutionen und Bürger/innen. Gegen schriftliche Ansuchen bzw. Zahlungsnachweise können einmalige Beihilfen gewährt werden.

- **Babygeschenk** 1 Philharmoniker Münze (derzeit € 170,00)
- **Sport- und Schulveranstaltungen**
 - € 25,00 (bei Kosten bis € 109,00)
 - € 45,00 (bei Kosten von € 109,10 bis € 145,00)
 - € 60,00 (bei Kosten von € 145,10 bis € 181,00)
 - € 100,00 (bei Kosten ab € 181,10)
- **Nachmittagsbetreuung**
 - € 8,00 bei 1-2 Tagen pro Woche
 - € 14,00 bei 3 Tagen pro Woche
 - € 18,00 bei 4 Tagen pro Woche
 - € 22,00 bei 5 Tagen pro Woche
- **Kostenbeitrag für Musikschüler/innen**
 - € 492 für Schüler im Hauptfachunterricht
 - € 951,00 für Erwachsene
 - € 243,00 für musikalische Früherziehung
- **Studienbeihilfe** € 70,00 / Semester
- **Fahrsicherheitstraining** max. € 120,00
- **Zuschuss beim C-Führerschein für FF- Mitglieder** max. € 600,00
- **Geschenke Körbe und Gutscheine** € 50,00
- **Besamungszuschuss**
 - € 22,00 Besamungszuschuss, € 12,00 Eigenbesamung
- **Stierankauf**
 - € 500,00 mit Vorlage der Papiere aus dem Zuchtbetrieb (Kauf alle 2 Jahre bzw. mit Bestätigung des Tierarztes bei Verendung oder Notschlachtung des Tieres auch früher möglich)
- **Refundierung der Bauabgabe**
 - 1/2 nach Eindeckung, 1/2 nach Endkommission
- **Heizungen**
 - € 650,00 für Holzvergaser, Kombikessel & Pelletsheizungen*
 - € 800 für Hackschnitzelheizungen*
 - € 700,00 für Erdwärmepumpen (zur Beheizung)
 - € 400,00 für Luftwärmepumpen (zur Beheizung)
 - Zusätzlich € 200 Umstiegsprämie/Ökoprämie beim Ersetzen einer Ölheizung**
 - € 300,00 für Photovoltaikanlagen*
 - € 250,00 für Solaranlagen*
 - € 400,00 bei Anschluss an die Biowärme
- **Privater Wegebau** Eine Förderung ist nach finanzieller Möglichkeit der Gemeinde möglich. Voraussetzung ist aber eine Vorabsprache mit dem Bürgermeister und die Projektierung über die Gemeinde. Auf die Auszahlung von Förderungen besteht kein Rechtsanspruch! Förderungen müssen schriftlich bei der Gemeinde beantragt und alle erforderlichen Nachweise vorgelegt werden. Den Zeitpunkt der Auszahlung bestimmt die Gemeinde.

Straßensicherheit und Winterdienst

Räumplan der Gemeinde!

Der Räumplan der Gemeinde sieht vor, dass mit Priorität die Hauptverkehrsverbindungen sowie wichtige Nebenstraßen und erst danach private Zufahrten und sonstige Straßen geräumt, gesalzen, bzw. gestreut werden. Pro Einsatztag fallen für den Winterdienst Kosten in der Höhe von etwa € 5.000,00 an. Daher bitten wir um Verständnis, dass wir versuchen die Räumung so effizient wie möglich zu gestalten, um Kosten zu sparen. Daher kann es vorkommen, dass die Räumung erst nach Beendigung der Schneefälle durchgeführt wird. Ein gewisses Maß an Eigenverantwortung muss von allen Verkehrsteilnehmern erwartet werden.



Wir weisen auch nochmals darauf hin, dass die Räumung privater Zufahrten ein Service der Gemeinde Kainach darstellt und keinerlei Rechts- und Haftungsanspruch geltend gemacht werden kann. Wir ersuchen dafür um Verständnis! Um den Winterdienstleistern die Räumung zu ermöglichen und Beschädigungen an deren Geräten zu vermeiden bitten wir auch, alle Zufahrten frei von Ästen zu halten. *Wir bedanken uns bei allen Winterdienstleistenden herzlich.*

BITTE UM BEACHTUNG

Einfriedungen neben Straßen dürfen für die Bevölkerung kein Sicherheitsrisiko darstellen. Es werden alle Grundeigentümer aufgefordert, entlang von Gemeindestraßen und Gehwegen die Bäume auszuästen, sowie Sträucher und Hecken entsprechend zurückzuschneiden, damit die Verkehrssicherheit und die freie Sicht im Straßenverkehr nicht beeinträchtigt sind.

Wir machen weiters darauf aufmerksam, dass es nicht erlaubt ist, Schnee aus den Hofzufahrten auf öffentliche Straßen zu schaufeln.

Diese Maßnahmen sind notwendig, um einen reibungslosen Winterdienst zu ermöglichen.

Über den Finanzhaushalt der Gemeinde im Jahr 2021

Seit 2021 wird der Voranschlag gem. der neuen Voranschlags- und Rechnungslegungsverordnung erstellt.

Es wird dazu eine gemeindespezifische Bilanz ausgewiesen und die Trennung nach ordentlichem und außerordentlichem Haushalt ist weggefallen

Finanzierungsvoranschlag 2021

<i>Summe Erträge</i>	€ 3.391.800,00
<i>Summe Aufwendungen</i>	€ 2.749.600,00

€ 434.000,00 an Bedarfszuweisungsmittel wurden für Investitionen gewährt. Weitere € 251.000,00 wurden durch Bund und Land aufgrund der verringerten Einnahmen durch Corona über das Kommunalinvestitionsprogramm zugeschossen.

Wir bedanken uns bei unserem zuständigen Gemeindereferenten Landeshauptmann-Stellvertreter Anton Lang für die bereitgestellten Mittel.

Investitionen 2021

Gesamtinvestitionssumme € 804.000,00

- Erweiterung Lagerhalle (€ 50.000,00)
- Ankauf Mannschaftstransportfahrzeug FF-Kainach (€ 59.000,00)
- Sanierung Gemeindeamt (€ 90.000,00)
- Breitbandausbau (€ 365.000,00)
- Straßen- und Wegebau (€ 238.000,00)
- Mitfinanzierung bei der Sanierung Poly-Köflach (€ 2.800,00)

Ausblick 2022

Geplante Gesamtinvestitionen € 637.000,00

- Breitbandausbau (€ 280.000,00)
- Ankauf von Schutzbekleidung für beide Feuerwehren (€ 20.000,00)
- Straßen- und Wegebau (€ 337.000,00)

Überblick umgesetzte Vorhaben 2021

Erweiterung Bauhof

Unser Bauhof wurde 2021 durch eine Überdachung erweitert und einige Geräte angekauft. Die Kosten dafür beliefen sich auf etwa auf € 50.000,00. Die Aufgaben der Gemeinden sind sehr umfassend und für eine effektive und effiziente Umsetzung benötigen wir neben guten Mitarbeitern, die das Rückgrat im Bauhof bilden, auch die entsprechende Ausrüstung und Infrastruktur.

Wir haben hier in den letzten Jahren sehr viel Geld investiert. Leider wird die Durchführung der Arbeiten immer schwieriger und führt immer öfters zu Konflikten mit unseren Gemeindebürgern. Einerseits sollen die Straßen und Wege im Sommer wie auch im Winter ständig in einem optimalen Zustand sein, andererseits wird die Arbeit immer schwieriger. Im Winter sollen die Straßen schnellstmöglich schneefrei sein. Wenn dann Zäune die sehr nahe neben den Straßen stehen durch den Schnee beschädigt werden, soll sofort die Gemeinde zur Rechenschaft gezogen werden. Im Sommer müssen die Sträucher und Äste zurückgeschnitten werden, damit die Sicht nicht eingeschränkt wird. Das ist eigentlich die Aufgabe der Grundeigentümer. Wenn das aber nicht passiert, muss die Gemeinde die Arbeiten selbst erledigen, um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer nicht zu gefährden. Wenn dabei z.B. Bäume, die an der Grundgrenze stehen beschädigt werden, wird der Gemeinde sofort mit rechtlichen Schritten gedroht.



Neuer Zubau Lagerhalle

Breitbandausbau

Heuer werden ca. € 350.000 Euro in den Ausbau für das Glasfasernetz verbaut. Priorität hat dabei vor allem der Ausbau der Hauptleitung (backbone) und die Errichtung von ARU's, mit denen über die bestehenden Kupferlei-

tungen das Internet beschleunigt wird. Alle Haushalte die direkt an der Hauptleitung liegen, können natürlich auch schon jetzt an das Glasfasernetz anschließen, dafür gibt es bereits zahlreiche Anfragen.

Vor allem für ländliche Gemeinden ist der Ausbau eine enorme Herausforderung, da lange Strecken zurückgelegt werden müssen und nicht alle Haushalte direkt erreicht werden können. Dazu reichen unsere finanziellen Mittel auch nicht aus. Daher überlegen wir hier mit zusätzlichen Sendeanlagen zu arbeiten. Damit könnten auch abgelegene Gebiete erreicht und mit schnellem Internet versorgt werden.

Ein positiver Nebeneffekt wäre dabei auch, dass der Handyempfang in unserem topografisch schwierigen Gelände verbessert werden würde. Gerade in der heutigen Zeit spielt das eine immer wichtigere Rolle. Wenn man rasche Hilfe, z.B. nach Arbeits- oder Freizeitunfällen anfordern möchte, ist das ohne Handyempfang einfach nicht möglich. Vielleicht könnten sich hier auch das Land und der Bund an den Kosten beteiligen, denn ein reiner Ausbau des Glasfasernetzes bis in alle entlegenen Gebiete ist schwer realisierbar und enorm kostspielig.



Kabelfräse Layjet

Straßensanierungen

Heuer wurden € 237.000 in die Sanierung unseres Straßennetzes investiert.

Durch das jährliche Sanierungsprogramm werden schwere Schäden hintangehalten, was langfristig zu Ersparnissen führt. Auch wenn die Anbindung an den Grazer Zentralraum unbefriedigend ist, wollen zumindest wir in unserer Gemeinde für einen möglichst guten Zustand der Straßen sorgen. Sehr viele Menschen müssen zur Arbeit auspendeln und dafür soll ihnen die optimale Infrastruktur zur Verfügung stehen. Heuer lag das Schwergewicht in Gallmannsegg. Im Millionengraben. Hier mussten einige Rutschungen saniert werden.



Sanierung erste Rutschung im Millionengraben



Asphaltierung im Krametergraben



Sanierung zweite Rutschung im Millionengraben



Asphaltierung im Forstbauergraben

Neue Brücke im Schlossergraben

Nach der Errichtung eines Betonspurweges im Schlossergraben 2020, wurde nun auch die 1. Brücke erneuert und durch einen Wellblechdurchlass ersetzt. Aufgrund des größeren Querschnitts und der geänderten Fließrichtung entspricht der Durchlass allen derzeitigen Anforderungen im Hochwasserschutz.



Montage der Leitschiene



Neuer Wellblechdurchlass

Auffahrtsrampe bei der Pfarrkirche

Bei unserer Pfarrkirche wurde die marode Stiege abgerissen und durch eine asphaltierte Auffahrtsrampe ersetzt. Damit ist der Zugang zum Kirchplatz auf dieser Seite barrierefrei und die Bestattung kann nun leichter zufahren.



Neue Auffahrtsrampe

Neue Bushalte- und Umkehrstellen

Durch die Neuvergabe der Konzession der Buslinien im Bezirk Voitsberg, wurde die Gemeinde Kainach aufgefordert neue Ausstiegs- und Busumkehrstellen an den Endpunkten im Oswaldgraben und Gallmannsegg zu errichten. Laut Gesetz ist es dem Bus nicht gestattet mit Fahrgästen an Bord zurückzuschieben. Nach der intensiven Suche nach Möglichkeiten, die teilweise durch die roten und gelben Gefahrenzonen sehr eingeschränkt sind, haben wir 2 akzeptable Lösungen gefunden. Im Oswaldgraben nach dem ehemaligen Gasthaus Neuhäusl gegenüber der Müllinsel wurde eine Ausstiegsstelle am Gehsteig genehmigt.



Neue Bushaltestelle im Oswaldgraben

Hier waren keine baulichen Maßnahmen erforderlich. Die Umkehr des Busses erfolgt bei der Hofzufahrt von Bürgermeister Viktor Schriebl. Hier mussten etwa 20m der Zufahrt etwas verbreitert werden.



Neue Bushalte- und Umkehrstelle in Gallmannsegg

In Gallmannsegg wird die bestehende Bushaltestelle gegenüber dem Gasthaus Sauer auf den bisher geschotterten Parkplatz vor dem Gasthaus verlegt. Hier kann der Bus halten und vorschriftsgemäß in einem Zug wenden. Mit den Grundeigentümern wurden Mietverträge abgeschlossen, um die erforderlichen Flächen nutzen zu können. Die Kosten für die erforderlichen Maßnahmen betrug ca. € 35.000,00. Wären die beiden Ausstiegs- und Umkehrstellen nicht errichtet worden, hätte man die Buslinie in den Oswaldgraben und nach Gallmannsegg eingestellt. Die Buslinie hätte dann am Kainacher Dorfplatz geendet.

Ankauf Mannschaftstransportfahrzeug für die FF-Kainach

Die Gemeinde Kainach schätzt die Arbeit unserer beiden Freiwilligen Feuerwehren sehr. Zur Sicherstellung der Einsatzfähigkeit wird auch die Ausrüstung laufend erneuert. Die Feuerwehr Kainach wurde 2021 mit einem neuen Mannschaftstransportfahrzeug ausgerüstet. 2022 werden beide Feuerwehren mit neuen Uniformen ausgestattet. Die persönliche Schutzausrüstung ist bei gefährlichen Einsätzen ein wichtiger Bestandteil und schützt die Gesundheit und das Leben der Kameradinnen und Kameraden.



Neue Mannschaftstransportfahrzeug

Sanierung Gemeindeamt

Die Sanierung des in die Jahre gekommenen Gemeindeamtes wurde 2021 abgeschlossen.

In 3 Bauabschnitten wurden die Büros, das Standesamt und Sitzungssaal, sowie der Bürgerservicebereich erneuert. Die komplette Sanitär, Heizungs- und Elektroinstallation wurde in diesem Zuge ausgetauscht. Im Vorhaus wurde eine digitale Amtstafel installiert. Hier können alle Neuigkeiten und Informationen rund um unsere Gemeinde abgefragt werden.

Unser kleines, aber feines Standesamt bietet Heiratswilligen den richtigen Rahmen für den schönsten Tag. Unsere Standesbeamten gehen auf individuelle Wünsche ein und unterstützen unserer Brautpaare gerne.



Neuer Bürgerservicebereich im Gemeindeamt

Nachmittagsbetreuung im Kindergarten, Ganztagschule und Ferienbetreuung

Unser Kindergarten und die Volksschule wurden in den letzten Jahren komplett saniert und bieten nun eine kind- und lerngerechte Umgebung. In beiden Einrichtungen wird auch eine Nachmittagsbetreuung angeboten, um berufstätige Eltern zu entlasten und bestmöglich zu unterstützen.

Auch die Ferienbetreuung freut sich größter Beliebtheit und entlastet unsere Familien und berufstätige Eltern. Die Kosten werden neben Elternbeiträgen und Förderungen des Landes größtenteils von der Gemeinde getragen.

Die Kosten für die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten betragen im letzten Jahr etwa € 14.500,00 wovon 10.000,00 die Gemeinde finanzierte. Für die Ganztagschule wurden Ausgaben über € 28.000,00 veranschlagt.

VOMobil

Nutzen auch sie das Angebot der öffentlichen Verkehrsmittel und das VOMobil wenn sie Arzttermine wahrnehmen müssen oder einkaufen möchten. Für Personen mit körperlichen Einschränkungen kann auch eine Heimabholung beantragt werden. Die Bediensteten im Gemeindeamt beraten und unterstützen sie gerne.

**Weiter Informationen unter: www.istmobil.at
Fahrtenbestellung unter Tel.: 0123 500 44 11
oder buchen mit der ISTmobil App am Handy**

Corona-Teststraße im Gemeindeamt

Seit rund 6 Monaten betreibt die Gemeinde eine Corona-Teststraße im Gemeindeamt. Anfangs wurden unsere Gemeindebediensteten durch die Landjugend Kohlschwarz, sowie von Frau Eveline Paier und Frau Isabella Gratzner unterstützt. Wir bedanken uns herzlich bei allen Helferinnen und Helfern für ihre Mithilfe. Derzeit werden neben den Antigenschnelltests auch PCR-Spültest angeboten. Jeweils am Montag und Donnerstag zwischen 16.30 und 17.30 Uhr können ohne Anmeldung die Tests durchgeführt werden.

Änderungen vorbehalten!

Die Öffnungszeiten können jedoch bei Bedarf angepasst werden. Diese müssen auch mit den Dienstzeiten im Gemeindeamt abgestimmt werden.

Unsere Gemeinde möchte mit diesem Angebot einen wichtigen Beitrag dazu leisten, um die Verbreitung des Corona Virus einzudämmen und unsere Bevölkerung bestmöglich zu schützen.

Digitale Amtstafel

Im Vorhaus des Gemeindeamtes wurde eine digitale Amtstafel angebracht. Auf dem Touch-Screen Monitor (= ein Bildschirm der durch Berührung bedient wird) wird es zukünftig möglich sein wichtige Informationen in Echtzeit abzurufen. Neben aktuellen Themen und Kundmachungen werden wir hier auch über laufende Projekte und Veranstaltungen informieren. Das Angebot soll stetig erweitert werden.



32" Touchscreen direkt beim Eingang ins Gemeindeamt



Mitglieder des Gemeinderates für die Funktionsperiode 2020 bis 2025

Gemeinde Kainach



Vizebürgermeister Markus Kern (SPÖ)



Bürgermeister Viktor Schiebl (SPÖ)



Gemeindekassier Valentin Kiendler (SPÖ)



GRⁱⁿ Silke Neukam (SPÖ)



GR Bernd Gratzer, MA (SPÖ)



GRⁱⁿ Gertrude De Matteis (SPÖ)



GR Harald Scherz (SPÖ)



GRⁱⁿ Andrea Moser (SPÖ)



GR Karlheinz Peißl (SPÖ)



GR Josef Marcher (SPÖ)



GR Thomas Kolb (SPÖ)



GR Martin Pischler (SPÖ)



GR Klaus Fraißler (ÖVP)



GR Michael Hösele (SPÖ)



GR Martin Scherz (ÖVP)

Gemeindeveranstaltungen

Aufgrund der Corona Situation mussten auch heuer wieder zahlreiche Veranstaltungen, wie auch unser Dorffest, abgesagt werden. Einige konnten nur mit Einschränkungen und Einhaltung von zahlreichen Sicherheitsvorkehrungen durchgeführt werden. Wenn es die Situation zulässt, wird es auch wieder durch die Gemeinde Kainach Veranstaltungen geben. Diese sind Teil unserer Kultur und dienen neben dem gesellschaftlichen Aspekt auch zum Austausch an Erfahrungen und Meinungen.

Oldtimer-Genuss-Classik

Die Weizer Oldtimer Genuss Classik besuchte am 25. September Kainach und die teilweise sehr alten und liebevoll gepflegten Fahrzeuge absolvierten am Dorfplatz eine Sonderprüfung. Ca. 100 Fahrzeuge konnten dabei bei wunderschönem Wetter bestaunt werden.



Lipizzaneralmabtrieb

Der heurige Almabtrieb der Lipizzaner von der Brendlalm am 29. September, konnte aufgrund der Corona Situation leider nur im kleinen Rahmen gefeiert werden. Bürgermeister Viktor Schriegl bedankte sich dabei bei allen handelnden Personen und lud die Begleiter/innen zu einer Jause ein. Unser Pfarrer segnete die Pferde und Geschäftsführer Mag. Kliesenbauer versprach, dass es

nächstes Jahr, sofern es möglich ist, wieder eine feierliche

Segnung am Dorfplatz in Kainach geben wird! Die Kinder des Kindergartens und der Volksschule Kainach bestaunten trotz allem die vorbeiziehenden Lipizzaner und waren von den edlen Pferden begeistert.





Steirisches Sänger- und Musikanten- treffen in Kainach

Am 09. Oktober hat das Steirische Sänger- und Musikanten-
treffen im Turnsaal der Volksschule Kainach stattge-
funden. Bei dieser Veranstaltung konnte auch Publikum
teilnehmen. Musikbegeisterte aus nah und fern sind der
Einladung gefolgt und haben der Aufzeichnung für die
ORF-Radio-Steiermark Sendung Klingende Steiermark
beigewohnt. Unser Dorfwirt- Bojer hat für das leibliche
Wohl gesorgt.



Advent in Kainach

Leider mussten aufgrund der Corona Entwicklung alle
Adventveranstaltungen abgesagt werden. Dennoch haben
unsere Gemeindemitarbeiter aus dem Bauhof unsere
Straßen und Plätze wieder festlich geschmückt. Auch der
traditionelle Weihnachtsbaum am Dorfplatz wurde auf-
gestellt.



Die Gemeinde Kainach bedankt sich bei
Inge und Ewald Ganotz für diesen wirk-
lich wunderschönen Baum und wünscht
allen Gemeindegangerinnen und
Gemeindegangern eine besinnliche
Advents- & Weihnachtszeit.



Kameradschaftsbund Kainach 2021

Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden, geschätzte Bevölkerung von Kainach



Auch für den Kameradschaftsbund Kainach war das Jahr 2021 wieder eine große Herausforderung. Schon das Frühjahr war von Absagen geprägt. Kein Ball, keine Sportveranstaltungen. Besser war dann der Sommer bis in den frühen Herbst. Wir konnten wieder bei Kameradenbegräbnissen ausrücken und bei kirchlichen Feiern anwesend sein. Den gemütlichen Nachmittag mussten wir absagen. Ebenso fanden keine Ausrückungen zu anderen Orts- und Stadtverbänden statt. Auch unser beliebten Kameradschaftsausflug konnte nicht durchgeführt werden.

Im September hielten wir die bereits im Jahr 2020 fällige Generalversammlung ab. Der alte Vorstand wurde wieder gewählt. Johann Tippler kam als Schriftführer Stellvertreter neu in den Vorstand. Langjährige Mitglieder wurden wieder ausgezeichnet. Stellvertretend für alle Ausgezeichneten dürfen wir Erwin Marcher und Willibald Marcher für 60 Jahre Mitgliedschaft gratulieren.

Bei dieser Versammlung wurde eindringlich darauf hingewiesen, dass für den Fortbestand des Ortsverbandes notwendig sein wird, Mitglieder zu finden, welche bereit sind, Funktionen zu übernehmen.



Foto Karl Mayer



Foto Karl Mayer



Foto Karl Mayer

Am Bezirks- und Landesdelegiertentag haben Abordnungen teilgenommen. Die Helden- und Totengedenkfeier konnten wir heuer wieder durchführen. Nach der hl. Messe mit Pfarrer Mag. Lembacher gab es einen Fackelzug zum Kriegerdenkmal. Mit Unterstützung der Musikkapelle Kainachtal wurde eine würdige Feier abgehalten.



Einen Christbaum am Kriegerdenkmal werden wir heuer aufstellen. Unsere traditionelle vorweihnachtliche Feier konnten wir wegen der aktuellen Corona Situation nicht durchführen.

Liebe Leserinnen und Leser:

Wir haben gehofft, heuer mehr berichten zu können. Leider hat uns die Pandemie einen Strich durch die Rechnung gemacht. So möchten wir Euch bitten, um gegenseitige Rücksichtnahme und um ein kameradschaftliches Miteinander in der Zukunft. Nur so werden wir im nächsten Jahr einiges nachholen können, was wir heuer nicht durchführen konnten. Wir bitten jetzt schon alle Kameradinnen und Kameraden uns bei unseren künftigen Vorhaben zu unterstützen, um so das kulturelle und gesellschaftliche Leben in unserem Heimatort zu bereichern. Wir werden auch diese schwere Zeit überstehen.



Auf Grund der vielen Ausfällen von Veranstaltungen haben wir auch weniger Ausgaben zu verzeichnen. Als kleines Entgegenkommen hat der Vorstand beschlossen, für das kommende Jahr auf den Mitgliedsbeitrag zu verzichten.

Der Vorstand unseres Ortsverbandes dankt allen Funktionären für die Mitarbeit, der Gemeinde und unseren Förderern für ihre Unterstützung. Allen die heuer ein besonderes Fest gefeiert haben, gratulieren wir recht herzlich.

Der Kameradschaftsbund Kainach wünscht allen Mitgliedern und der gesamten Bevölkerung gesegnete Weihnachten und viel Gesundheit, Glück und Freude im Jahr 2022.

Jahresrückblick des Kirchenchores 2021

Der Kirchenchor bedankt sich recht herzlich bei der Gemeinde Kainach für die Unterstützung.

Auch im Jahre 2021 forderte die Situation (Corona Pandemie) vom Kirchenchor Fingerspitzengefühl: Auf Grund der Covid 19 Maßnahmen, konnte der Chor anfangs aus 4 Personen bestehen und mit Freude singen, so konnten wir einige Messen gestalten und Begräbnisse umrahmen.

Anfang Sommer – wo es wieder erlaubt war- versuchten wir wieder alle Messgestaltung im Sinne der Pfarre/Bevölkerung von Kainach aufzunehmen und zu umrahmen.

Traurig sind wir über den Verlust unseres langjährigen Chormitgliedes - Karl Blühwald der leider am 18.4.2021 verstorben ist.

Der Kirchenchor konnte **Dank der Familie Margit und Adi Seidler**- eine Andacht beim Neubauerkreuz abhalten, die diese liebevoll schmückten- wofür wir uns noch einmal recht herzlich bedanken möchten. Anschließend wanderte der Kirchenchor mit allen Mitgliedern zum Maili, wohin Brigitte Pischler einlud, um einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen.



Zu den runden Geburtstagen gratulierte der Kirchenchor folgenden Jubilaren:

Traude Ruderer zu Ihrem 80er
Norbert Noiges 70er, **Mimi Noiges** 70er, **Hermine Kolb** 70er
 und **Christine Grein** 60er



auf diesem Wege nochmals alles alles Gute.

Neues tut sich im Pfarrhaus: Sr. Lima Gasperl verlässt nun dieses Jahr 2021 unsere Pfarrgemeinde endgültig, da sie in den Mutterorden Stift Rein einberufen wurde. **Wir bedanken uns bei Sr. Lima** für Ihre hingebungsvolle und unermüdliche Arbeit, wünschen Ihr alles alles Gute auf Ihren Wegen – viel Gesundheit und Gottes Segen. **Großer Dank geht an Norbert Noiges** der die Kirchenchorleitung übernimmt, **ein Dank auch an Marianne Tippler**, die die Verständigung der Gruppe zum Gesang übernommen hat.

Erfreuliches: wir haben ein neues Chormitglied- wir freuen uns über den Neuzugang und hoffen, auch auf weitere Nachfolge. Wir möchten in gewohnter Tradition zu Weihnachten die Christmette wieder in der Kirche für euch gestalten und hoffen die Pandemie lässt dies zu.

Der Kirchenchor wünscht allen Pfarr-/Gemeindebürgern für 2022
Viel Gesundheit und Glück.

Schriftführerin Kirchenchor Christine Grein

Katholische Frauenbewegung

Auch bei der Katholischen Frauenbewegung mussten heuer Corona bedingt einige Veranstaltungen abgesagt werden. Ein paar konnten aber dennoch, wenn auch teilweise in einer anderen Form als bisher, durchgeführt werden.

Die Wegkreuze und Marterl wurden zur Osterzeit wieder liebevoll von den Frauen geschmückt.

Das traditionelle Suppenessen am Palmsonntag konnte in gewohnter Form nicht stattfinden. Stattdessen haben wir kleine Säckchen mit Reis gegen eine freiwillige Spende in der Kirche angeboten. Mit dem Erlös wurde die Aktion „Familienfasttag“ unterstützt.

Im Marienmonat Mai gab es in der Pfarrkirche Kainach eine Maiandacht.

Am 15. August fand die Kräutersegnung beim Hl. Wasser statt. Die Kräuterbüscherl wurden von den Frauen der Katholischen Frauenbewegung gebunden.

Mit dem Austeilen der Adventgestecke für unsere älteren Mitglieder starten wir in die Weihnachtszeit.

Der Vorstand der Katholischen Frauenbewegung und die Obfrau Maria Murgg wünschen eine frohe, besinnliche und vor allem gesunde Weihnachtszeit sowie alles Gute für 2022!



Pfarre Kainach

Auch im Jahr 2021 prägte die Pandemie die pfarrliche Arbeit.

So begann das neue Jahr anstatt der Glückwünsche durch die Sternsinger mit der Verteilung von Glückwünschen, Weihrauch und Kerzen durch Freiwillige der Pfarre und der Landjugend.



Die Feierlichkeiten zu Ostern, beginnend mit dem Palmsonntag, gefolgt von der Karfreitagliturgie, der Auferstehungsfeier in der Osternacht und der Festmesse am Ostersonntag, war heuer mit Messbesucher möglich.



Prozessionen zu Fronleichnam und am Umgangsonntag wurde nicht abgehalten. Anstatt dessen wurde am Ende des Gottesdienstes der eucharistische Segen erteilt (Segen mit Monstranz).



Die Spendung des Sakraments der Firmung und die Feier der Erstkommunion wurde heuer durch Pfarrer Lembacher im Juni abgehalten.

Bei der Fußwallfahrt nach Graden zu Oswaldi haben 7 Pilger teilgenommen.



Die Hoffnung auf eine Verbesserung der Situation über den Sommer hat sich leider nicht erfüllt. Dadurch ist das

Pfarrfest in der gewohnten Form auch heuer nicht zustande gekommen. Eine Festmesse zum Kirchweihfest konnte aber trotzdem gefeiert werden. Die Ehrung der Ehejubilare und der Senioren ist auf andere Weise umgesetzt worden.

Das Erntedankfest wurde mit der von der Landjugend gestalteten Krone am 2. Oktobersonntag gefeiert. Der Bauernbund hat als Agape kleine Pakete zur Mitnahme vorbereitet.



Zu Allerheiligen wurde die Messe und die Friedhofsandacht von Seelsorger Andrzej Szulczyński zelebriert. Es ist aber geplant unter Einhaltung der behördlichen Verordnungen das Weihnachtsfest und die folgenden Feiertage mit Messen und Wortgottesdiensten zu begehen.

Mit Anfang des Jahres hat der Konvent der Kreuzschwestern entschieden, Sr. Lima ins Kloster zurückzuholen. Eine Intervention für den Verbleib bei der Ordensleitung durch mich und Pfarrer Lembacher waren nicht erfolgreich. Ein Gespräch zwischen dem Generalvikar und der Ordensprovinzleitung bestätigte die Entscheidung, dass Sr. Lima in Pension geschickt wird. Aufgrund der anhaltenden Coronasituation ist es bis jetzt nicht möglich gewesen eine offizielle Dankesfeier zu organisieren.

So wurde nach Rücksprache mit Sr. Lima und der Ordensprovinzleitung diese Feier auf 2022 verschoben. Als profunde ehrenamtliche Mitarbeiterin für den Kirchenschmuck konnten wir Astrid Reinprecht gewinnen, die mit ihrem Fachwissen und dessen Umsetzung einen großen Gewinn darstellt. Ein großes Danke an die Gemeinde, die die Kosten für den Neuzugang zum Kirchhof dorfseitig zur Gänze übernommen hat.



Als Abschluss der jetzigen PGR Periode wurde gemeinsam mit den Mesnern ein Ausflug zum bischöflichen Schloss Seggau mit Führung und anschließender Andacht in der Wallfahrtskirche am Frauenberg Ende Oktober gemacht.



Ich bedanke mich recht herzlich bei allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Pfarre für die vielen erbrachten Dienstleistungen und Stunden.

Ich wünsche allen Kainacherinnen und Kainacher sowie allen Lesern ein friedvolles Weihnachtsfest, viel Gesundheit, Durchhaltevermögen und Geduld, auf dass das Jahr 2022 ein Besseres werde.

Gottfried Gruber (gfV PGR Kainach)

Jahresrückblick 2021 des Steir. Jagdschutzvereines Ortsst. Kainach & der JHB-Gruppe "Oberes Kainachtal"

Aufgrund der herrschenden Pandemie begann das Vereinsjahr mehr oder weniger mit Stillstand.

Ende Februar ereilte uns die Nachricht, dass Olga Felicitas Grein im Alter von 96 Jahren verstorben ist. Mit dem Ableben von Olga Felicitas Grein verliert die Ortsstelle Kainach ein langjähriges Mitglied und eine engagierte Jägerin. Sie zeichnete sich durch gönnerhafte Wildbretgaben zu verschiedenen Hubertusandachten sowie großzügiger Spenden an die Zeitschrift Wald+Wild aus. Ebenso war ihr die Förderung der Jagdhornbläser "Oberes Kainachtal" und des Jungjägernachwuchses ein großes Anliegen. Durch die Zurverfügungstellung diverser Rehwildabschüsse kamen viele Jungjägerinnen und Jungjäger zu ihrem ersten Jagderlebnis. Unter der Begleitung eines Aufsichtsjägers machten viele angehende Jägerinnen und Jäger Reviergänge unter ihrer Anleitung. Sie stellte das Forstgut Grein, Gallmannsegg für Lehrprinzen und Jungjägerkursteilnehmer für Ausgänge und Exkursionen zur Verfügung.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren. **Ein letztes Waidmannsheil und langen Frieden in den ewigen Jagdgründen Gottes!**



Nach den Lockerungen nach dem dritten Lockdown wurde im Frühsommer auch die Ortstellenleitung wieder aktiv. Der Vorstand nutzte einige Aktivitäten der Jäger, um mit den Jagdhornbläsern mitzuwirken.

So hielt am 9.7.2021 die Jagdgesellschaft Kohlschwarz eine Sitzung ab. Im Zuge dieser gratulierte sie ihrem Mitglied August Pretenthaler zum 70er. Dies nützte auch der Vorstand der Ortsstelle, um August nachträglich zu gratulieren und ließ die Jagdhornbläser im Anschluss an die Sitzung vor dem GH Müller in Afling dem August zu Ehren anblasen. Danach wurde im GH Müller noch gebührend gefeiert. Dem Jubilar nochmals alles Gute und herzlichen Dank für die Einladung!



Am 16.7.2021 hielt die Jagdgesellschaft Gallmannsegg beim vulgo Hirtl ihre erste Jagdsitzung ab, um im Anschluss ihrem Mitglied August Hohl zum 60er zu gratulieren. Der Vorstand der Ortsstelle gratulierte ebenfalls und die Jagdhornbläser bliesen dem Jubilar ein Ständchen. Danach wurde im Hause Hirtl noch kräftig gejausnet und angestoßen. Im Zuge der Feier berichtete August von seinen vielen Jagderlebnissen. Dem Jubilar nochmals alles Gute und danke für die Einladung!



Einige unserer Mitglieder hatten während des Lockdowns runde Geburtstage. Da in dieser Zeit nicht gefeiert werden konnte, haben wir das im Juli nachgeholt. Die Ortsstelle Kainach lud Norbert Noiges (70. Geburtstag), Johann Kolb (70. Geburtstag) und Johann Hölfont (60. Geburtstag) zum Gasthaus Blütl ein. Die Jubilare freuten sich sehr über die Gratulationen des Vorstandes und der Jagdhornbläser und luden zu Jause und Umtrunk ein. Wir verbrachten gemeinsam einige schöne Stunden bei gemütlichem Gedankenaustausch.



Anlässlich seines 70ers war Josef Katzler von Adolf Seidler auf einen 1er Bock eingeladen. Die Bockfeier nützte der Vorstand der Ortsstelle, um mit den Jagdhornbläsern dem Jubilar ein Ständchen darzubieten. Und so traf man sich beim Fischerhütte Hamedinger, um gebührend zu feiern.



Günther Hojas musste seine im Herbst 2020 geplante 60er-Feier damals kurzfristig absagen. Als nun bekannt wurde, dass er diese Feier im kleineren Rahmen nachholen möchte, hat dies der Vorstand der Ortsstelle Kainach genutzt. Gemeinsam mit den Jagdhornbläsern wurde im Rahmen der Feier gratuliert. Die Überraschung gelang und der Jubilar lud die Gratulanten spontan zum Umtrunk und Essen ein. Es wurde noch einige Stunden ausgiebig gefeiert, wofür sich die Gratulanten beim Jubilar herzlich bedanken möchten.



Am 7. August fand das 2. Kiendler-Gedenkschießen in Gallmannsegg statt. Diese Veranstaltung soll an Valentin Kiendler und seinen Sohn Johann erinnern. Die Familie Kiendler sowie ihr Schwager Markus Würbel und dessen Sohn Niko haben eine großartige Arbeit geleistet und alle Teilnehmer waren vom Wettbewerb begeistert.

Das Bild zeigt die Gewinner des Turniers:

1. Niko Würbel, 2. Markus Würbel, 3. Franz Koschar



Wir bedanken uns herzlich für die Einladung und die gelungene Veranstaltung.

Am 7. Oktober feierte unser Dorfwirt Franz Bojer seinen 60. Geburtstag. Der Vorstand der Ortsstelle Kainach und die Jagdhornbläser Oberes Kainachtal gratulierten dem Jubilar, der sich über die Glückwünsche sehr freute. Der Jubilar lud spontan zur Jause und Umtrunk der bis in die späten Abendstunden nicht enden wollte.



Emmerich Raudner feierte am 22.10. seinen 70. Geburtstag. Er ist Mitpächter der Jagdgesellschaft Kainach. Anlässlich einer Sitzung der Jagdgesellschaft lud Emmerl seine Pächterkollegen mit Gattinnen zu einem Essen ein. Der Vorstand der Ortsstelle Kainach nutzte dies, um gemeinsam mit den Jagdhornbläsern Oberes Kainachtal zu gratulieren. Der Jubilar lud auch den Vorstand und die Jagdhornbläser zum Mittagsschmaus ein, wofür wir ihm herzlich danken wollen.



Der Vorstand der Ortsstelle Kainach möchte sich auf diesem Wege nochmals für die großzügige Bewirtung bei allen Jubilaren bedanken. Alles Gute für die Zukunft und mögen den Jubilaren noch viele schöne Jagdstunden gegönnt sein!

Karl Kiendler - Ein Jägerherz schlägt seit 4. Oktober nicht mehr....

Unser Karl, Mitpächter und Kassier der Gemeindejagd Kohlschwarz, ist nicht mehr unter uns. Am 8. Oktober mussten wir unseren Freund und Jagdkollegen am Friedhof in Kainach



verabschieden. So plötzlich und so aufdringlich eilig kam die Nachricht, dass uns unser Karl verlassen musste.

Nicht nur die Jagd war ihm neben seiner Familie ein wichtiger Bestandteil in seinem Leben, sondern auch das Rundherum: die Verarbeitung des heimischen Wildbrets für alle Gemeindejäger und Freunde sowie auch die Jagdhornbläser, die er stets mit dem Osterfleisch für das Osterschinkenschnapsen versorgte. Neben seinem unermüdlichen Einsatz für den Jagdschutzverein der Ortsstelle Kainach und seine Jagdfreunde kamen aber auch die Jungjäger nie zu kurz: Nachdem Karl auch Mitpächter im Eigenjagdrevier des Forstgutes Beaufort-Spontin - Revierteil Oswaldgraben war, brachte er unzähligen Jungjägern auch die Rotwildjagd näher und ermöglichte ihnen, die Brunft im Kainachtal erleben zu dürfen. Immer mit einem Lächeln im Herzen - wir werden dich und deine Ausstrahlung nie vergessen. **Für uns bist du zu schnell gegangen, deine Spuren spüren wir noch weiter!**
Ein letztes Weidmannsdank. Deine Ortsstelle Kainach

Am 5.11.2021 lud der Vorstand der Ortsstelle Kainach seine Mitglieder zu einer Hubertusandacht beim Gasthaus Eckwirt in Kainach. Die Andacht wurde von Pfarrer Mag. Winfried LEMBACHER abgehalten und von den Jagdhornbläsern umrahmt. Im Zuge dieser Andacht wurden vom Zweigvereinslehrprinzen des Steirischen Jagdschutzvereins Erich Kutschera Urkunden über erfolgreich bestandene Jagdschutzdienstprüfungen an Doris OFNER, Valentin KIENLDER und Karl Heinz TRAUSSNIGG über-

reicht. Im Anschluss wurden alle Besucher auf ein Hirschgulasch ins Gasthaus Eckwirt eingeladen. Wir bedanken uns bei Julia Steirer und ihrem Team für die vorzügliche Bewirtung.



Wegen der bereits wieder herrschenden COVID-19-Präventionsmassnahmen hat der Vorstand der Ortsstelle Kainach beschlossen weiterhin etwas kürzer zu treten und sich nach den Vorgaben der Behörden zu richten. Wenn es aber zur gegebenen Zeit möglich sein sollte wollen wir das Zimmengewehrschießen im Jänner, sowie Ende Jänner eine JHV durchführen. Dafür wird es eine Einladung an alle Mitglieder geben.

Achten sie auf ihre Gesundheit und bleiben sie Gesund und so wünschen wir einen guten Jahresausklang und hoffen auf Besserung im Jahr 2022.

Franz Wagner - Ortsstellenobmann

ABW KAINACH – OSWALDGRABEN

Liebe Mitglieder der Abwassergenossenschaft Kainach – Oswaldgraben! Wir können auf das Jahr 2021 ohne größere Störungen in unserer Abwasserentsorgung zurückblicken. **Alle behördlichen Auflagen, wie Eigen – und Fremdüberprüfung der Anlage, die ordnungsgemäße Klärschlamm Entsorgung wurden erfüllt.** Die ständige Kontrolle der Anlage und kleinere Reparaturen werden vom Klärwerter durchgeführt. Im heurigen Jahr wurden die Anwesen vlg. Kisold (Petrasch) und vlg. Schlacksima (Beingröbl) an unser Versorgungsnetz angeschlossen. Der Leitungsbau bis zum Anschlusschacht Raggam (Zwanzer) wurde von den Besitzern durchgeführt und finanziert. Zwei Kanaldeckel mussten erneuert werden und ein zusätzlicher Aktenschrank im Klärgebäude wurde angeschafft. Auch einige Begehungen der Kanalstrangführungen im Rahmen der Planung des Breitbandausbaues waren erforderlich.

Die Vorschreibung der Kanalgebühren durch Kassierin Marianne Tippler und die Mitgliedererfassung durch Schriftführer Ing. Peter Hohl werden zweimal im Jahr vorgenommen. **Wir sind bemüht auch in Zukunft eine**

reibungslose Abwasserentsorgung zu gewährleisten. Durch Ihre Mithilfe könnten auch die Betriebskosten gesenkt werden. **Unser größtes Problem ist nach wie vor das Fett, welches in die Anlage gelangt.** Auch Abfälle, wie Binden, Windel usw. sollen anderwärtig entsorgt werden. Wir ersuchen sie auch Kanaldeckel immer, von Erde, Schotter oder Siloballen, frei zu halten.



Der Vorstand unserer Genossenschaft dankt allen Mitgliedern des Ausschusses, sowie den Ersatzmitgliedern für die Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen, den Klärwerter für seine geleistete Arbeit und allen, die jedes Jahr unserer Kanalschächte und Kanalstränge überprüfen.

Wir danken auch allen Mitgliedern für die, zum überwiegenden Teil, gute Zahlungsmoral bei den Kanalgebühren und wünschen ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Der Obmann
Egon Schweighart

Der Obmann Stellvertreter
Emmerich Raudner

Der Schriftführer
Ing. Peter Hohl

Jahresbericht der Wassergenossenschaft Kainach 2021

Vor 61 Jahren wurde unsere Wassergenossenschaft gegründet.

Am 7. Oktober 1961 gab es aus Anlass der Fertigstellung der Ortswasserleitung, im Gasthaus Rössl Konrad eine Wasserfeier. Jetzt ca. 60 Jahre danach haben wir für die Sicherstellung unserer Wasserversorgung wieder ein großes Projekt vollendet. Der Quellsammelschacht Dreierfelver wurde wesentlich vergrößert und ein Edelstahlbecken eingebaut.



Eine 1700 Meter lange Zubringerleitung DN 100 bis zum Schacht Burgstaller wurde ebenso wie eine 200 m lange Ersatzleitung und eine 700m lange 5/4 Zoll Leitung für die Hausversorgung von 3 Häusern fertiggestellt. Zusätzlich wurde noch ca. 280 Meter Nebenleitungen mit Absperrschieber verlegt. Auch ein Starkstromkabel wurde zum Quellsammelschacht Dreierfelver eingebaut. Dazu mussten auch zahlreiche Schieber, Armaturen und Verteiler montiert werden.



Natürlich ist so ein großes Projekt nur möglich wenn alle Grundbesitzer, sowie die Gemeinde ihre Zustimmung geben. Für diese Bereitschaft sagen wir herzlichen Dank. Besonders der Gemeinde Kainach möchten wir Danke sagen, Materialbeistellungen für die Sanierung unseres Rohranhängers, Schottervermittlung, Asphaltierungszusagen usw. sind ein großer Brocken.

Auch allen Arbeitern, Helfern, Ausschussmitgliedern und sonstigen Beteiligten möchte ich als Obmann Dank aussprechen.

Durch die Pandemie ist es derzeit leider nicht möglich eine Wasserfeier wie schon vor 60 Jahren durchzuführen, sie wird aber stattfinden. Bereits abgeschlossen wurden Desinfektionsmaßnahmen und Leitungsdruckproben. Auch unsere Schlauch-Abrolllafette wurde im Zuge dieser Bautätigkeit umgebaut und lackiert.

Herzlich Dank auch der Fa. Reifen Dreier welche uns mit Reifen für beide Geräte unterstützt hat.

Sehr viel Arbeit hatte auch unsere Frau Kassier. Wir haben bei der Vorschreibung bzw. der Bezahlung dieser, durch unsere Mitglieder zum größten Teil ein gute Zahlungsmoral. Es sind aber auch heuer wieder Einige welche immer wieder, auch mittels Mahnungen, zur Zahlung erinnert werden müssen.

Das ganze Projekt Zubringerleitungsbau Oswaldgraben wird ein Kostenvolumen von ca. € 140.000 aufweisen. Es ist aber ein Meilenstein in der Sicherstellung unserer Wasserversorgung. Wir haben jetzt vom Schacht Dreierfelver bis zum Hochbassin Gurz jeweils eine Zubringerleitung und ein Versorgungsleitungsnetz.

Trotz der schwierigen Zeit hatten wir 3 Ausschusssitzungen in denen Angebote, Planungen, Vergaben, Verhandlungen, Vereinbarungen für den Leitungsbau beschlossen werden mussten.

Es gab auch zahlreiche weitere Tätigkeiten, wie Betonplattenverlegungen, Anpassung von Straßenkappen, Schachtausbesserungen mit dem Einbau von neuen Schiebern und Einbaugarnituren. Auch die Reparatur von Zäunen bei Schutzzonen, die Beseitigung kleiner Rohrbrüche, periodische Quellmessungen und Überprüfungen sowie Leitungseinweisungen gehören zum Jahreslauf, eine Schwimmersteuerung musste z.B. ebenfalls ausgetauscht werden.

Die einmal jährlich stattfindende Wasserfachtagung des Steiermärkischen Wasserversorgerverbandes wurde von drei Ausschussmitgliedern besucht. Gratulation auch unserem Wassermeister Stefan Scherz, er hat die, alle 5 Jahre fällige, Wassermeisterprüfung mit Erfolg absolviert.

Alle Wasserprobenentnahmen die von der Holding Graz genommen wurden waren in Ordnung. **Die Ergebnisse können Sie auf unserer Homepage www.wg-kainach.at nachsehen.** Die Wasserhärte bewegt sich zwischen 7 und 8 Härtegraden.

Der Ausschuss für die Jahre 2020 – 2023 besteht aus folgenden Mitgliedern:

Schwab Bruno, Ulz Johannes, Tippler Marianne
Schwab Alfred, Dreyer Ernst, Raudner Emmerich
Scherz Stefan, Schweighart Egon, Steirer Stefan

Ersatzmitglieder

Burgstaller Franz jun., Klingenschmid Bernd
Kompass Erich, Köppel Anton, Marcher Johann
Murgg Johann, Orel Michael, Rudres Friedrich
Scherz Johann jun.

NOTFALLPLAN

Anzuwenden bei Rohrbrüchen und sonstigen Ereignissen die die Wasserversorgung im Gebiet der WG Kainach betreffen.

Verständigungsliste:

Obmann: Schwab Bruno Tel.: 03148/673
Mobil: 0660/4852900, 8573 Kainach 59

Obmann Stv. u. Wassermeister: Ulz Johannes
Tel.: 0664/2490593, Kainach 119

Wassermeister: Scherz Stefan
Mobil: 0676/6608879, Kainach 155
Gemeindeamt Kainach: Tel.: 03148/236, Kainach 19

Wasserwart: Schweighart Egon
Mobil: 0664/6373139, Tel.: 03148/7350, Kainach 94

Betreuer:

Marcher Erwin
Tel.: 03148/7112, Mobil: 0676/7973790, Kainach 87

Absperrschieber Betreuer:

Goger Siedlung - Feuerwehr Werkhaus:
Schmid Christian Mobil: 0650/66795516

Dorfgebiet Kainach:

Hiebler Reinhard, Mobil: 0664/2785483

Günther – Pongritz / Bärnthaler:

Marcher Erwin Tel.: 0676/7625454

Oswaldgraben

Burgstaller Franz, Mobil: 0660/4347480

Gallmannsegg:

Neukam August, Mobil: 0676/4878786

Kohlschwarz Hemmerberg:

Marcher Johann Tel.: 0650/2322855



Sonstige Ansprechstellen:

FF Kainach Tel.: 03148/7330, Kainach 156

Gemeindeamt Kainach Tel.: 03148/236

Ausschussmitglieder:

Dreier Ernst Mobil: 0664/4422249, Kainach 134

Raudner Emmerich Mobil: 0664/1205759, Kainach 51 a

Murgg Johann Mobil: 0664/73444140, Hadergasse 2

Schwab Alfred Mobil: 0676/7261511, Kainach 59

Trinkwasseruntersuchung:

Die Untersuchungsergebnisse finden sie auf unserer Homepage www.wg-kainach.at

E-Mail Adresse der WG Kainach:

office@wg-kainach.at

WICHTIG!

Melden Sie Sich bei uns, wenn Sie ein Bauvorhaben haben. Wir überprüfen ob Wasserleitungen betroffen sind und helfen Ihnen dann. Wenn Sie ohne Verständigung Wasserleitungen unserer Anlage beschädigen, kann dies sehr große Unannehmlichkeiten und finanzielle Belastungen für Sie bedeuten.

Kontakt: Tel.: 03148/673

Vorkehrungen für die kalte Jahreszeit:

Wir möchten Sie daran erinnern, dass Sie Ihre Garten- und Freianschlüsse winterfest machen. Sperren und entleeren der Leitungen ist unbedingt nötig um Frostschäden zu vermeiden. Schließen Sie Kellerfenster, die in der Nähe des Wasserzählers sind.

WICHTIG FÜR ALLE MITGLIEDER:

Wenn sich Änderungen in der Besitzfolge ergeben (z.B. Übergabe, Vererbung, Kauf etc.) Bitte dies uns sofort melden, damit die Kartei immer auf dem neuesten Stand ist.

Pool- und Schwimmbadbefüllungen müssen gemeldet werden. Überprüfen Sie auch den Zugang zu ihrer Wasseruhr. Der Zugang dazu muss immer frei sein.

Im Namen des Ausschusses und in meinem Namen wünsche ich allen Mitgliedern und Wasserbeziehern ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2021.

Der Obmann

Schwab Bruno

Abwassergenossenschaft Kainach

Die Abwassergenossenschaft Kainach darf wieder auf ein ruhiges und problemfreies Jahr zurückblicken.

Dies ist vor allem unserem Klärwart zu verdanken, der die Anlage regelmäßig und gewissenhaft betreut und wartet und auch unseren Mitgliedern bzw. Nutzern, die zum größten Teil sehr verantwortungsbewusst mit dem Kanalsystem umgehen und nur wenig „Müll“ im WC entsorgen. Dadurch haben wir kaum Verstopfungen im Kanal. Der angekündigte Tausch der Siebschnecke ist vorbereitet und wird bei Bedarf durchgeführt.

Kleine Sanierungsmaßnahmen an den Gebäuden wurden in Eigenregie durchgeführt und so ist die gesamte Anlage dem Alter entsprechend, technisch als auch optisch, in einem guten Zustand. Der Klärschlamm wird regelmäßig und ordnungsgemäß entsorgt und die Fremdüberprüfungen entsprechen immer den behördlichen Vorgaben.

Weitere interessante Informationen erfahren sie bei der nächsten Jahreshauptversammlung die wir abhalten können und es würde uns freuen sie dort begrüßen zu dürfen.

Wir möchten uns bei den Mitgliedern der Abwassergenossenschaft für die sorgsame Nutzung des Kanalsystems und die gute Zahlungsmoral bedanken und darum bitten, weiterhin auf die richtige Entsorgung im Kanal zu achten, denn der Kanal ist keine Mülltonne.

Wir wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2022!



Wassergenossenschaft Gallmannsegg

In der Früh des 31. August 2021 wurde unser Obmann Michael Erlbeck darüber informiert, dass im Zuge von Grabarbeiten für die Verlegung einer neuen Internetleitung im Ortsteil Gallmannsegg die Hauptwasserleitung der WG Gallmannsegg beschädigt wurde. Der Vorstand der WG Gallmannsegg war zu dem Zeitpunkt über die geplanten Grabarbeiten nicht informiert. Im Zuge der Reparaturarbeiten musste die erst wenige Wochen zuvor neu asphaltierte Gemeindestraße auf Höhe des Anwesens Kleinhofer teilweise aufgeschnitten werden. Der Schaden umfasste nicht nur die Hauptwasserleitung selbst sondern auch eine Abzweigung für eine Nebenleitung, welche vier weitere Mitglieder versorgt. Am frühen Nachmittag konnte der Schaden durch den Obmann Michael Erlbeck, Josef Senekovic und Gernot Ninaus unter tatkräftiger Mithilfe der Fa. LAYJET (Grab- und Schneidearbeiten) behoben werden. Zu diesem Zeitpunkt blieb aber ein weiteres Gebrechen an unserer Hauptwasserleitung im Zusammenhang mit diesem Leitungsschaden unentdeckt.

Bei den routinemäßigen Kontrollen, die nach so einem Leitungsbruch immer stattfinden, musste unser Obmann feststellen, dass sich kein Wasser in unserem Hochbehälter befindet, obwohl die Anspeisung von unserer Quelle voll gegeben war. Am 2. September entdeckten die Herren Josef Senekovic und Gernot Ninaus im Bereich des Druckschachtes II, dass sich dort eine Wasserlache gebildet hatte. Beim Öffnen des Deckels war klar, dass hier der Wasserverlust stattfand. Immerhin reden wir von rd. 150 m³ (rd. 150.000 Liter) Wasserverlust. Nach dem Absperrern des Wasserzulaufes sowie dem Abpumpen des Wassers im Druckschacht konnte man feststellen, dass sich durch den enormen Druckunterschied (verursacht durch den abrupten Abriss der Hauptwasserleitung) ein Sicherungsventil öffnete und das Wasser austreten ließ. Dank der tatkräftigen Unterstützung von Herrn Hannes Ulz, WG Kainach, konnte dieses Problem rasch behoben werden. Ein großes Dankschön an dieser Stelle an Herrn Hannes Ulz.



Aufgrund der Tatsache, dass der Hochbehälter leer war, wurde umgehend eine Behälterreinigung durch den Obmann Michael Erlbeck und Herrn Markus Marcher durchgeführt. Auch die Hauptwasserleitung wurde in diesem Zusammenhang ausreichend durchgespült um so eventuelle Verunreinigungen bei den Haushalten zu vermeiden. **Wir möchten an dieser Stelle nochmals die Mitglieder der Wassergenossenschaft Gallmannsegg aber auch die gesamte Bevölkerung unserer Gemeinde ersuchen, im Fall von Störungen um sofortige Benachrichtigung an eine der nachfolgend angeführten Personen bzw. Telefonnummern.**

Bei Grabarbeiten an oder in der Nähe unserer Versorgungsanlagen sind die Organe der Genossenschaft Gallmannsegg rechtzeitig zu verständigen. Ein Plan unseres gesamten Wassernetzes liegt zudem im Gemeindeamt Kainach auf.

Obmann/Wasserwart	Michael Erlbeck Tel.: 0664/9657085
1. Obmann-Stellvertreter: /Wasserwart	Josef Senekovic Tel.: 0664/88416053
Kassier:	Gernot Ninaus Tel.: 0650/3066698
Materialwart:	Ewald Ganotz Tel.: 0664/1903238 Heinz Pöschl Tel.: 0664/9657081

Allen Mitgliedern der Wassergenossenschaft Gallmannsegg sowie allen Gemeindegewerinnen und -bürgern der Gemeinde Kainach wünschen wir frohe Weihnachten und ein Prosit Neujahr 2022.

Bleiben Sie gesund!



2021 war unser Jahr!



Ein aufregendes Landjugendjahr neigt sich wieder einmal dem Ende zu und deshalb wird es Zeit, für einen kurzen Rückblick.

Spendenaktion für Kinder und Jugendliche in Österreich

Im Zuge der Vernetztes-Österreich-Aktion der Landjugend Österreich sammelten wir Spenden für die Stiftung „Kindertraum“, um Herzenswünsche von krebserkrankten Kindern und Menschen mit Beeinträchtigung zu erfüllen. Wir möchten uns daher noch einmal bei allen Spendern und Helfern bedanken!



Wir halfen mit beim Testen!

Testen, testen, testen war heuer die Devise. Deshalb unterstützte die Landjugend Kohlschwarz die Gemeinde bei der Abwicklung ihrer Teststrategie im Ort.



2021 waren wir Top-Fit!

Egal ob Volleyball oder Fußball - wir haben heuer bei so einigen sportlichen Veranstaltungen teilgenommen und das mit Erfolg!



Medaillenspiegel 2021

LJ- Beachvolleyballturnier Freibad Ligist	3. Platz
Kleinfeld Fußballturnier SST-Müller	3. Platz

Die Alm ruft!

Auch heuer nutzten wir wieder im Sommer das schöne Wetter aus und bestiegen die heimische Almlandschaft. Heuer ging es für uns vom Sattelhaus zur Terenbachalm und bis zur Pussor-Hütte.



Wir brachten die Sunfixl-Höhle wieder zum Beben!

Heuer konnten wir endlich wieder unser legendäres Höhlenfest bei der Sunfixlhöhle veranstalten. Laute Party-Musik, ein Schätzspiel, unser umfangreiches Angebot an der Schnaps- und Likörbar und die Weinbar im Eingang der Höhle waren die Highlights der Veranstaltung.

Wahre Hingucker des Abends waren auch unsere neu gedruckten Vereinshirts, welche von Dorfwirt Müller,

Johann Raudner, Zahntechnik Brückler, Lagerhaus und Studio EM gesponsert wurden.

Ein weiteres Dankeschön gilt auch sämtlichen Sponsoren und Unterstützern unseres Festes!



Auf die Kegel...fertig...los!

Beim alljährlichen Landjugend-Kegeln konnten wir in der ersten Runde gegen die Ortsgruppe Kemetberg/Kirchberg als Sieger vom Platz ziehen. In der zweiten Runde mussten wir uns leider gegen die Ortsgruppe Piberegg geschlagen geben.



Bezirkserntedank wir kommen!

Schon Wochen davor begannen wir mit den Vorbereitungen für das Bezirkserntedankfest. Unsere Mitglieder arbeiteten fleißig an unserem Festwagen zum Thema „Wald“. Für die Verköstigung möchten wir uns recht herzlich bei der Familie Primus bedanken.



Wir sind Fahnsieger 2021!

Wir konnten beim diesjährigen Bezirkserntedankfest die Landjugend-Bezirksfahne mit nach Hause nehmen!

Sie ist die höchste Auszeichnung für eine Ortsgruppe in unserer Region und eine Anerkennung für die geleisteten Taten im letzten Landjugendjahr.



Wir dürfen gratulieren!

Christiane Jauk und Lukas Gallau wurden beim Bezirkserntedankfest für ihre langjährige und tatkräftige Unterstützung im Verein mit dem „Ehrenwertvoll-Zertifikat“ von der Landjugend Steiermark geehrt. Herzlichen Glückwunsch!



Die Landjugend beim Erntedankfest in Kainach

Auch heuer wurde uns wieder die Gelegenheit geboten, die Erntedank-Messe in der Pfarre Kainach mitgestalten zu dürfen.

Für diesen Anlass haben wir wieder eine Erntekrone gebunden und diese dann in der Kirche feierlich präsentiert. Im Anschluss wurden dann noch Äpfel von uns für die Messebesucher verteilt.





Die Landjugend beim Erntedankfest in Kainach

Dir gefällt was wir machen? Dann melde Dich jetzt bei uns und werde ein Teil unserer Ortsgruppe!



*Zum Abschluss möchten wir uns noch einmal recht herzlich bei allen Unterstützern bedanken und wünschen allen Kainacher*innen einen schönen Start in das kommende Jahr 2022!*

Bericht: Dominik Benedikt & Carina Kolb

landjugend kohlschwarz landjugend.kohlschwarz f @ YouTube

WIR SUCHEN DICH! MELDE DICH JETZT AN.

✉ landjugend.kohlschwarz@gmx.at

☎ Obmann Michael Pischler: 0664 /41 61 818
Leiterin Elisa Magg: 0664 /88 59 25 82

Schreib uns auch gerne auf
oder per DM!

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Michael Pischler & Elisa Magg
sowie die gesamte Ortsgruppe

Musikschule Bärnbach – Zweigstelle Kainach

MDir. MMag. Dr. Wolfgang Jud

Telefon: 03142/61550-26 oder 0664/1318198

E-Mail: musikschule@baernbach.at

Homepage: www.musikschule-baernbach.at

Schulkostenbeitrag für ordentliche Schüler Schuljahr 2021/22:

Im Hauptfachunterricht € 499,00

Erwachsene € 965,00

Musikalische Früherziehung € 247,00

Im Schuljahr 2020/21 besuchen aktuell 48 Kinder aus Kainach die Musikschule in nachstehenden Instrumenten:

Blockflöte 1 // Querflöte 7 // Klarinette 1 // Saxophon 1 // Trompete 2 // Schlagzeug 2

Gitarre 6 // E-Gitarre 1 // Gesang 6 // Hackbrett 6 // Steirische Harmonika 7 // Kontrabass 1

Musikalische Früherziehung 10

Vorschau:

Die Vorspielstunde der Musikschule wird am Montag, 20. Juni 2022 im Turnsaal der Volksschule Kainach stattfinden.

Ihr MDir. MMag. Dr. Wolfgang Jud

Jahresrückblick der Theatergruppe Kainach

Wir haben vereinsinterne Neuigkeiten!

Trotz der anhaltenden Corona-Pandemie kann die Theatergruppe Kainach auch im Jahr 2021 ge-meinsame Veränderungen bekanntgeben.

Im **August 2021** haben sich unsere **Michaela (geb. Habnerrigg)** und ihr **Andreas Röbl das Ja-Wort** gegeben und kurz darauf erblickte auch ihr **kleiner Sohnemann Lorenz das Licht der Welt**.

Und im **September** gab es gleich eine weitere **Vermählung**: Unsere **Viktoria (geb. Marcher)** und ihr **Michael Pließnig trauten sich ebenfalls**, in den Hafen der Ehe einzuschiffen.

Im Oktober kam es dann im Zuge unserer alljährlichen Jahreshauptversammlung zu Neuwahlen des Vorstandes,

wodurch die Führung des Vereins nun in neue Hände gelegt wurde.

Wir hoffen, dass wir bald wieder für Euch, unser treues Publikum, da sein dürfen und Euch mit unseren Darbietungen etwas aus dem Alltag entführen können.

Unsere Tätigkeiten sowie weitere Informationen über uns sind auf unserer Homepage www.theaterkainach.at nachzulesen.

Wir wünschen der gesamten Bevölkerung in, um und außerhalb von Kainach gesegnete

Weihnachten und vor allem einen gesunden und erfolgreichen Start ins neue Jahr 2022

ESV Jahresrückblick 2021

Ein ereignisreiches Jahr geht für die Stocksportler des ESV-Kainach zu Ende. Pandemiebedingt konnte unter Einschränkungen, der Spielbetrieb fortgeführt werden. Der Bezirkscup wurde gespielt. Die Siegerehrung von über 20 Mannschaften fand bei uns in Kainach statt.

Von der Fa. Johann Raudner wurden die Spieler unseres Vereins mit Sportjacken ausgestattet. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Die Bezirksmeisterschaft wurde heuer auf unserer Sportanlage ausgetragen.

Unsere Mannschaft konnte den Heimvorteil nutzen und erreichte ungeschlagen den 1. Platz

**Bezirksmeister 2021
ESV Kainach**

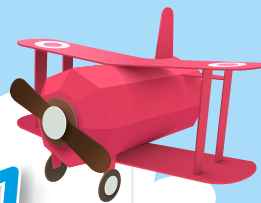


Der ESV-Kainach dankt allen Mitgliedern und wünscht der gesamten Bevölkerung von Kainach ein Frohes Weihnachtsfest, Glück und Gesundheit im Jahr 2020.





Impressionen aus dem Kindergartenjahr 2020/21



Im vergangenen Kinderbetreuungsjahr durften wir 27 Kinder bei uns im Kindergarten begrüßen.

Das erste Projekt in diesem Jahr wurde von der Landjugend Kohlschwarz geplant und durchgeführt. Wir durften uns über ein tolles Hochbeet freuen, welches wir auch gleich im Frühling mit unseren Kindern bepflanzen.



Die Eingewöhnungszeit der neuen Kinder war sehr ruhig und so hatte sich unsere Kindergruppe Anfang Oktober schon sehr gut eingelebt. Erntedank war unser erstes gemeinsames Fest, dass wir mit dem Gestalten von Erntedankstäben begannen und mit einer kleinen Erntedankfeier in der Pfarrkirche abschlossen.



Auch das wichtige Thema Zähne putzen kam im Herbst nicht zu kurz. Frau Roswitha Albrecher erklärte unseren Kindern alles Wichtige zum Thema Zahngesundheit und Zahnpflege. Natürlich durfte auch das Ausprobieren der Riesenzahnbürste an ihrem „Jakob“ nicht fehlen.

Da der echte Nikolaus nicht zu uns kommen konnte, wurden wir vor der Tür des Kindergartens mit einem großen Nikolaussack überrascht. Voller Spannung und Freude empfingen alle Kinder ihr Nikolausgeschenke.



Auch unser Laternenfest konnte in diesem Jahr nicht öffentlich stattfinden. Trotzdem fanden wir Wege unsere leuchtenden Laternen zu präsentieren. So stand ein Abend

ganz im Zeichen der Laternenfenster, die zum Staunen und Freuen für die gesamten Dorfbewohner,



ausgestellt wurden.

Ganz wollten wir aber nicht auf das Laternenfest verzichten, so feierten wir mit den Kindern im Turnsaal am Vormittag.



Im Dezember konnten wir nun endlich wieder fast alle Kinder bei uns im Kindergarten empfangen und da stand schon das erste aufregende Ereignis an, der Nikolaustag.



Nach einigen doch sehr eingeschränkten und ruhigen Monaten, konnten wir das Osternesterlsuchen wieder mit allen Kindern gemeinsam erleben. Auch unser



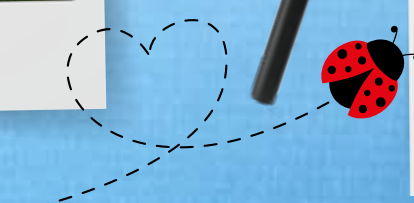
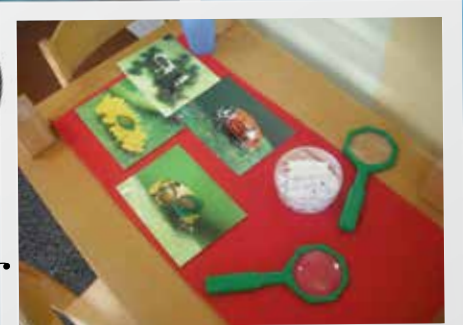
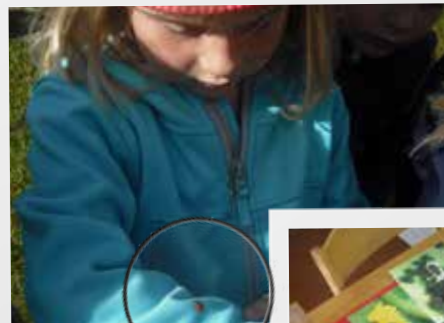
Herr Pfarrer kam zu uns auf Besuch und erklärte den Kindern mit verschiedenen Anschauungsmaterialien verschiedenen Osterbräuche.



Mit den Kindern konnten wir in den Frühlingsmonaten auch ein Projekt erarbeiten. „Die zehn Gartenfreunde“ zogen bei uns im Kindergarten ein. Sindy die Spinne, Rudi-Rosi Regenwurm, Ronja Raupe, Felix Feuerwanze und wie sei alle hießen. Wir beschäftigten uns intensiv mit all ihren Lebensumgebungen und ihrem Verhalten in der Natur sowie auch ihrer Nützlichkeit im Garten. Die Kinder konnten dabei viel über Artenreichtum in der Insektenwelt lernen, aber auch die Entwicklung von Schmetterling und Marienkäfer hautnah miterleben.



Die jährliche Feuerwübung mit der Volksschule durfte natürlich auch nicht fehlen.



Im Juni konnten wir auch einem kleinen Konzert der Musikschule Bärnbach lauschen, dabei ging es von Rock bis zur Steirermusi heiß her und alle klatschten und tanzten mit.



Nun noch einige Impressionen aus dem Kindergartenjahr 2020/21



Der Abschluss des Betreuungsjahres war unsere Abschlussfeier der Schulanfänger. Diese konnte trotz einiger Eintritts- und Verhaltensregeln seitens der Eltern als würdevolles und emotionales Fest stattfinden.



Volksschule Kainach

Die Klasseneinteilung für das Schuljahr 2019/20 wird besprochen: 44 Kinder

1. Klasse:	1. Stufe:	5 K 3 M	8 Kinder
1. Klasse:	2. Stufe:	6 K 8 M	14 Kinder
2. Klasse:	3. Stufe:	6 K 4 M	10 Kinder
2. Klasse:	4. Stufe:	9 K 4 M	13 Kinder*
		*(1 SPF)	45 Kinder

- 1. Klasse: 1. Stufe:** VDirn Susanne Eckhart, Christian Offenbacher BEd
- 1. Klasse: 2. Stufe:** VDirn Susanne Eckhart, Christian Offenbacher BEd
- 2. Klasse: 3. Stufe:** Dipl. Päd. Nina Wipfler, Christian Offenbacher BEd
- 2. Klasse: 4. Stufe:** Dipl. Päd. Nina Wipfler, Christian Offenbacher BEd

- WerklehrerIn:** Frau Dipl. Päd. Nina Wipfler, Christian Offenbacher BEd
- Religion röm. kath.:** Frau Mag. Sonja Oswald BEd, kbRL
- Sprachheillehrerin:** Mörth Kerstin BEd
- Sonderpädagogin:** Dipl. Päd. Sandra Tinnacher
- Eingangsbereich:** Mörth Kerstin BEd
- Schulassistent:** Monika Sölkner
- Frau VDirn Dipl. Päd. Susanne Eckhart ist Klassenvorstand der 1. Klasse, 1. und 2. Stufe.

Frau Dipl. Päd. Nina Wipfler unterrichtete 12 Stunden in der 2. Klasse 3. u. 4. Stufe. 2 Stunden WE wurden von Frau Wipfler in der 2. Klasse, 4. Stufe gehalten, 1 Std. Werken in der 1. Klasse, 1. Stufe, 1 Std. Werken in der 1. Klasse, 2. Stufe.

Herr Christian Offenbacher BEd war kein klassenführender Lehrer. Er unterrichtete in der 1. Klasse, 1. und 2. Stufe 3 Stunden (SU), 1 Stunde Deutsch und 0,5 Std FU. In der 2. Klasse, 3. und 4. Stufe 3 Std. SU, 1 Std. BSP, 1 Std. Deutsch, 1 Std. D-lesen und 0,5 Std. FU und in der 2. Klasse, 3. Stufe 2 Std Werken.

Frau Sonja Oswald BEd, kbRL unterrichtete insgesamt 4 Stunden pro Woche an unserer Schule.

Durch die Schüleranzahl von 22 Kindern in der 1. Klasse wurde Frau Kerstin Mörth BEd. als unterstützende Lehrerin für die 1. Klasse integrativ für 2 Stunden eingesetzt. Sie war für 2 Stunden vom FIDS Voitsberg (Frau Karin Lassnik-Magerle) zur integrativen Unterstützung in der Sprachheilpädagogik eingesetzt.

Frau Dipl. Päd. Sandra Tinnacher, wurde vom FIDS Voitsberg für 6 Stunden zur Betreuung von Sebastian Zlatar (SPF) eingesetzt. Ein Pilotprojekt der Gemeinde mit der Volkshilfe bot eine Aufsicht von 12.00 Uhr bis 15.00 Uhr für Kindergarten- und Schulkinder an!

Bestätigung der Wahl zum Elternvertreter bzw. Klassenelternstellvertreter:

1. Klasse:	2. Stufe: KEV.:	Frau Petra Dreier
1. Klasse:	2. Stufe: KESTV.:	Frau Marianne Lind
2.Klasse:	3. Stufe: KEV.:	Frau Sandra Raudner
2.Klasse:	4. Stufe: KESTV.:	Frau Petra Kolb

Vertreter des Elternvereins:

- Elternvereinsobfrau:** Frau Sandra Kollegger
- Stellvertreterin:** Frau Marija Esterl
- Schriftführer:** Frau Petra Dreier
- Stellvertreterin:** Frau Ebner Gloria
- Kassier:** Frau Sabine Kampl,
- Stellvertreterin:** Frau Roswitha Tippler
- Kassaprüfer:** Hofer Monika, Lind Marianne

Auf Grund der COVID 19 Situation musste sich jede Schule an die Maßnahmen der vier Farben der CORONA Ampel halten und sie durchführen. 17.11.2020 bis 06.12.2020 und 26.12.2020 bis 15.02.2021 Lockdown, Schulschließung/ Betreuungsunterricht für SchülerInnen Betreuungsplan für LehrerInnen zur Erfüllung der Lehrverpflichtung

Die Schuleinschreibung fand eintägig statt (Einschreibefest). Tag der offenen Tür und Schnuppertag durften wegen Covid-19 nicht stattfinden.

Der erste Wandertag fand am Dienstag, 29.09.2020 von 8.00 bis 11.50 Uhr für alle Kinder statt. Die Route führte hinter dem Friedhof durch einen Waldweg bis zum Forellenhof Hammerdinger, Sportplatz bis zur Schule zurück. Die Gehzeit betrug 2,5 Stunden und die Strecke war 4,5 km lang.



Die Lehrer erhielten von der Gemeinde Kainach einen neuen Lehrerlaptop. Danke

PCs in den Klassen wurden mit Internetzugang und Druckern überholt. Die Hygienemaßnahmen wegen Covid 19 wurden eingehalten. Die Schule erhielt einen neuen Anschluss zum Glasfasernetz von A1.

Der gesunde Jausentag war durch die Hygienevorschriften wegen COVID 19 in der Zubereitung der Jause im Schuljahr 2020/21 nicht durchführbar.

Der Auffrischkurs „Selbstbehauptung“ für SchülerInnen wurde im Schulforum positiv befürwortet. Besonders die Finanzierung der 2 Einheiten durch Sponsoring der Gemeinde, des Elternvereins und der Raika wurde besprochen.

Für die 1. Stufe wurden für 3 Termine 37€ (259€), für die 2., 3., und 4. Stufe 27€ für 2 Termine (999€). Gesamtsumme 1258€.

Wir bedanken uns bei der Gemeinde für 10€ pro Kind (440€) und beim Elternverein für 8€ pro Kind (352€), sowie bei der Raika Bärnbach für 8€ pro Kind (352€). Der Restbetrag von 114€, das waren 3€ pro Kind, wurde von den Eltern bezahlt (Schulforumsbeschluss).

Zwei Termine haben im Herbst, am 13.10.2020 im Turnsaal und am 16.10.2020 im Freien stattgefunden. Ein dritter Kurs hat am 27.05.2021 stattgefunden. Die Hygienemaßnahmen wegen Covid 19 wurden eingehalten.



Die Schuleinschreibung mit den Schulanfängern im Schuljahr 2021/22 fand am 23.02.2021 von 15.00 bis 16.30 Uhr in 2 Klassenräumen statt. Den Eltern des Kindergartens wurde während dieser Zeit ein informatives Gespräch im Turnsaal unter den vorgeschriebenen Hygienebedingungen angeboten. Den Eltern, die von anderen Kindergärten kamen, wurde ein administratives, informatives, persönliches Gespräch mit der Schulleitung am 25.01.2021 mit zeitlichen Terminen im Turnsaal angeboten. Die COVID Hygienemaßnahmen wurden eingehalten.

Die Gemeinde Kainach genehmigte den Kauf von 5 iPads zu je 379€ im Dezember 2020 vom restlichen Schulbudget der Lehrmittel der VS Kainach. (Schulausschusssitzung am 13.10.2020).

4 iPads finanzierte die Gemeinde Kainach aus dem Gemeindebudget im Februar 2021. (Gesamt 3411€).

Durch die geringen Ausgaben wegen der Absage der Veranstaltungen auf Grund von COVID-19 hat der Elternverein im Schj. 20/21 3 Tablets für die 3. und 4. Stufe gekauft. Die Kosten waren 1076,70€. Vielen Dank dafür.

Die VS Kainach ist somit mit 12 iPads ausgestattet worden. Vielen herzlichen Dank dafür.

Zusätzlich wurde der VS Kainach die Finanzierung eines Beamers mit passender Leinwand von der Gemeinde Kainach zugesichert. Vielen Dank! Wir schätzen die Ausstattung im EDV Bereich für die Kinder sehr, um im Lockdown digital arbeiten zu können.

Die Aufsetzung der Programme und Betreuung der Kinder übernahm im Bereich digitale Medien unser ausgebildeter Kollege Christian Offenbacher BEd. Vielen Dank für die zeitaufwendigen Arbeiten für unsere Schule.

Der Faschingsdienstag fiel heuer auf den Dienstag, 16.02.2021. Spiel und Spaß auf Abstand in der Klasse sollten heuer beachtet werden. Es fand kein Rundgang durch den Ort mit dem Kindergarten statt. Der Elternverein besorgte einen verpackten Krapfen, somit waren die COVID Hygiene-Maßnahmen erfüllt. Vielen Dank dafür! Eine Beaufsichtigung war bis 11.50 Uhr gegeben.





Die Volksschulen wurden nach dem Lockdown ab dem 15.02.2021 nach dem Pandemiegesetz wegen COVID-19 (Corona Virus) mit der Ampel ROT im Präsenzunterricht geführt.

Alle aktuellen Hygienemaßnahmen zum letzten Stand wurden eingehalten.

Über die Anzahl der anwesenden Kinder und den 2-mal wöchentlich durchgeführten Antigen-Selbsttest „Nasenbohrertest“ musste wöchentlich eine Meldung an die Bildungsdirektion geschickt werden.

Die Semesterwoche wurde vom 01.02. bis 05.02.2021 vorverlegt.

Am 05.02.2021 teilten wir das Halbjahreszeugnis nur der 4. Schulstufe aus. Alle anderen Schulnachrichten wurden am 15.02.2021 ausgegeben.

Die Schulbuchbestellung wurde von Frau Nina Wipfler durchgeführt:

Die Bestellung der einzelnen Klassen und Stufen wurde von den Klassenlehrern vorbereitet.

Die Kinder erhielten ab 19.05.2021 einen „Corona Testpass“, worin nach jedem negativen Testergebnis, (dreimal wöchentlich) ein Sticker „COVID- Ninja“ geklebt wurde.

Herr Direktor Jud von der Musikschule Bärnbach stellte

am Donnerstag, 10.06.2021 von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr seine Musikinstrumente den Kindern im Schulhof unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen vor.



Die SAFETY tour Aktion wurde heuer indoor spielerisch im Mai 2021 durchgeführt. Herr Offenbacher baute die Themen in der 3. und 4. Stufe in SU ein.



In der 1. und 2. Stufe wurden in Sachunterricht vermehrt Experimente durchgeführt, bei denen die Kinder forschen und entdecken durften. Ihre Erkenntnisse hielten die Schüler und Schülerinnen in einem Forschertagebuch fest.



Am 01.06.2021 fand um 8.30 Uhr eine Schulräumung (Brandschutzübung) mit der Feuerwehr Kainach, Herrn Raudner, gemeinsam mit dem Kindergarten statt. Der normale Fluchtweg über den Haupteingang wurde dabei begangen und der Sammelplatz am Eisstockplatz benützt.



Am Dienstag, 15.06.2021 von 10.00 bis 11.00 Uhr übernahmen Frau Inspektor Langmann und Frau Inspektor Scheer ein Begehen des Schulweges und übten auf dem Dorfplatz beim Einsteigen des Busses mit der 1. und 3. Stufe.



Die Radfahrprüfung der 4. Stufe mit der Polizei Voitsberg fand im Schuljahr 2020/21 trotz CORONA am 15.06.2021 von 8.00 bis 10.00 Uhr statt. Geübt wurde auf der Schulwiese am Montag, 14.06.2021. Alle Kinder der 4. Stufe haben die schriftliche und praktische Prüfung, um den Fahrradausweis zu erhalten, bestanden.

Der Wandertag wurde am 17. Juni 2021 von 8.00 bis 11.50 Uhr durchgeführt. Herr Schwab, Opa von Nico und Kilian Jauk begleitet uns zum Wasserwerk Kainach.



Das Fest der Erstkommunion wurde auf 04.07.2021 von 10.00 bis 11.00 Uhr verschoben.

„Antenne macht Schule“ (normal im Styria Media Center Gadollaplatz 1, 8010 Graz, gegenüber Stadthalle Graz) wurde digital im virtuellen Kontakt am 29.06. von 9.00 bis 10.00 Uhr in der VS Kainach durchgeführt. Unserer Kinder waren von 12.05 bis 12.07 Uhr in der Antenne Steiermark mit einer Präsentation und einem Musikwunsch zu hören. Am 02.07.2021 durften wir nochmals am Vormittag ein Interview mit Herrn Markus Terrant führen. Dies wurde am Montag, 05.07. den ganzen Tag über in der Antenne Steiermark gesendet. Wir bedanken uns auch für die tollen Geschenke.



Das Sportfest wurde am Dienstag, 06.07. von 8.00 bis 11.15 Uhr in kleinem Rahmen an der VS Kainach abgehalten. Der Elternverein sponserte ein Eis für alle Kinder. Vielen Dank.





Am Donnerstag, 08.07.2021 spendierte Herr Jud Zuckerwatte für alle SchülerInnen, die ausgezeichnet ankam! Vielen Dank.



Rückblickend auf dieses CORONA Jahr 2020/21:

Die Schule war vom 17.11.2020 bis 03.12.2020 und vom 07.01.2021 bis 05.02.2021 im Lockdown und durch einen Journaldienst besetzt, die Kinder lernten im „Distance-learning“. Am 15.02.2021 startete der normale Unterricht (Präsenzunterricht) unter Einhaltung besonders strenger Hygienemaßnahmen, 2 mal wöchentlich musste mit einem Nasenbohrertest, anterio-nasalen Selbsttest getestet werden, ab 22.03.2021 3 mal wöchentlich.

Ab 17.05.2021 erhielten die Schulkinder in einen Testpass „Ninja“ Sticker als Nachweis für jedes negative Testergebnis bis 09. Juli 2021.



Das Abschlussfest fand im Kreise der Eltern als Abschlussfeier der 4. Stufe am Spielplatz statt. Die Schülerinnen und Schüler verabschiedeten sich von ihrer Klassenlehrerin Nina Wipfler und Christian Offenbacher.



Ein besonderer Dank gilt dem Lehrerteam für ihre flexiblen Arbeitszeiten für Vorbereitung und Korrektur, dem Einsatz in der Betreuung durch das Schoolfox Programm und dem Rat und der Stütze für alle Schulkinder. Ein riesiges Kompliment und eine große Wertschätzung für die beachtliche Leistung in der Betreuung als „Hilfslehrerin“ allen Mamas, Papas, Großeltern und Freunden. Auch mir als Schulleitung wurde durch diese außergewöhnliche Zeit die enorme Verantwortung für meine Schule, bei schulautonomen Entscheidungen, bewusst. Die von der Bildungsdirektion vorgegebenen, sehr strengen Maßnahmen wurden genauestens kontrolliert und täglich statistisch korrekt eingefordert.

Die Schulleitung
VDirn Susanne Mayer

Top Ergebnisse der VS Afling bei „ Bärnbach in Bewegung „



Nicht nur in der Schule, auch im Sport zeigten einige Schüler der Volksschule Afling ihr Können.
Bei einem top organisierten Lauf lieferten unsere Kinder top Ergebnisse!

In der Altersgruppe 2014 erreichte **Emma Rasgon** einen **hervorragenden 1.Platz**. **Platz 2** holte sich **Daniel Dorner**.

Ebenfalls erfolgreich in der Altersgruppe 2011 mit **Platz 2**, **Anika Pignitter & Paul Rasgon**.
Einen **3.Platz** erkämpfte sich **Phoebe Habenreich** (2012).

**Freude an Bewegung zeigte auch Lisa Schutti beim Nordic Walking .
WEITER SO , wir sind stolz auf EUCH !**



1. FTC Kainach-Gallmannsegg - Tennissaison 2021

WAS WAR DAS FÜR EINE SAISON!!! Die Tennissaison begann in Kainach leider wieder mit vielen Unsicherheiten und Einschränkungen aufgrund der Corona-Krise. Aus diesem Grund wurde im Frühjahr auch auf jede Art von Veranstaltungen und Feiern verzichtet.



Anfang Mai startete die Mannschaftsmeisterschaft des steirischen Tennisverbandes. Die Mannschaft „allgemeine Altersklasse“ des 1. FTC Kainach/Gallmannsegg startete eine Siegesserie, die bis zum Ende der Saison anhielt. Mit einer ungeschlagenen Saison und dem damit verbunden ungefährdeten Aufstieg in die 1. Klasse konnte der größte sportliche Erfolg in der Vereinsgeschichte eingefahren werden. Somit startete das Team der allgemeinen Altersklasse im nächsten Jahr in der 3. höchsten steirischen Spielklasse. (Vergleichbar mit der Landesliga im Fussball!)

Angestachelt vom Meistertitel der allgemeinen Klasse starteten auch die „Jungsenioren“ in der Klasse 35+ in die Saison. Nach holprigen Start wurde auch hier der Turbo gezündet und der 2. Meistertitel in dieser Saison eingefahren. Auch unsere 60+ Seniorenmannschaft konnte mit dem 6. Tabellenplatz in einer 9er Gruppe die Saison erfolgreich abschließen. Ein großes Dankeschön an alle Spieler und die Mannschaftsführer für den Einsatz und das Engagement.

Neben der so erfolgreichen Meisterschaftssaison wurde auch innerhalb des Clubs eine heiß umkämpfte Vereinsmeisterschaft durchgeführt. Hier konnte sich schlussendlich hoch verdient Martin Magg als Vereinsmeister feiern lassen. In einem hochklassigen und extrem spannenden Finale setzte er sich gegen Daniel Pagger ganz knapp im 3. Satz durch.

Nachdem der geplante Tennistag mit der Volksschule Kainach wegen der COVID-Einschränkungen nicht stattfinden konnte, konnten wir wenigstens im Rahmen der Ferienaktivitäten der Gemeinden Kainach und Bärnbach den Kindern unsere so tolle Sportart näherbringen. Bei tollen Wetter hatten die Kids jede Menge Spaß am

Tennissport und an der Bewegung in der frischen Luft. Auch in diesem Jahr stellte der Tennisclub allen Kindern < 14 Jahren der Gemeinde Kainach die Tennisplätze samt Leihschlägern und Bällen kostenlos zur Verfügung! Diese Aktion wird auch in der kommenden Saison fortgeführt.

Weil die strengen Abstandsvorgaben betreffend Corona auf Freiluft-Tennisanlagen sehr gut umsetzbar waren, konnten die Tennisclubs im Frühjahr als Erstes öffnen. Dies hat viele Sportlerinnen und Sportler motiviert den Tennissport auszuprobieren.

Mit vielen neuen Mitgliedern konnte der Tennisclub aus Kainach den höchsten Mitgliederstand seit vielen Jahren erreichen. Wobei aber noch genügend Kapazitäten vorhanden sind, den Tennissport auf unserer idyllischen



Anlage auszuüben. Also neue Mitglieder sind herzlich Willkommen.

Ein herzliches Dankeschön allen Sponsoren des 1.FTC Kainach-Gallmannsegg: Reifen Dreyer, Lebzelterei Schmid, OMYA, Versicherungsagentur Nebel KG, KUBO Tech GesmbH, Lasnik OG, Tinnacher Sport GmbH, sowie der Gemeinde Kainach für die Subvention.

Der Vorstand des 1. FTC Kainach-Gallmannsegg wünscht allen Kainacherinnen und Kainachern ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und ein gesundes Jahr 2022!!!

FOLLOW US ON:  facebook

Stmk. Berg- und Naturwacht - Einsatzstelle Kainach

Allgemeines

Leider waren unsere heurigen Aktivitäten geprägt von den Corona-Einschränkungen. So wurde die Landschaftsreinigung nur im kleinen Rahmen durchgeführt.

Wir haben trotz allem für eine saubere Landschaft gesorgt und unachtsam weggeworfenen Müll eingesammelt und ordnungsgemäß entsorgt.



Landschaftsreinigung 2021

NEUES Gipfelkreuz und Gipfelmesse am Roßbach- Pussorkogel

Wie im Vorjahr berichtet musste das Gipfelkreuz am Roßbach-Pussorkogel erneuert werden. Dazu wurde eine etwa 130 Jahre alte Lärche im verschneiten Oswaldgraben, die von der Familie Steirer Stefan gespendet wurde, gefällt. Markus Vötsch zimmerte daraus das neue wunderschöne Gipfelkreuz. Zu Christi Himmelfahrt wurde das Kreuz bei Regen und Sturm an seinen Bestimmungsort transportiert und aufgestellt.

Am Pfingstsonntag sollte es im Rahmen der Gipfelmesse feierlich in einem würdevollen Rahmen eingeweiht werden. Leider spielte auch dieses Mal das Wetter nicht mit und nur einige wenige hartgesottene Teilnehmer fanden den Weg zum Gipfel. Nebel, Graupelschauer und Sturm machten die Gipfelmesse zu einer wirklichen Herausforderung. Pfarrer Martin Schmidbauer weihte das Kreuz dennoch ein und übergab es mehr oder weniger feierlich seiner Bestimmung.

Wir möchten uns nochmals bei allen Gönnern und Helfern bedanken, die es uns ermöglicht haben, das neue Kreuz aufzustellen, allen voran bei der Familie Steirer Stefan und dem Obmann der Agrargemeinschaft Kainach Markus Vötsch. Trotz des schwierigen Starts erfreut sich das neue Kreuz größter Beliebtheit und wurde bereits von zahlreichen Wanderern als Fotomotiv verwendet.

Die Berg- und Naturwacht Kainach hofft damit einen wertvollen Beitrag für Kainach und alle Wanderer, die unsere Almen besuchen geleistet zu haben.



Das alte abgemorschte Gipfelkreuz

Kinderferienprogramm

Unter dem Motto „Natur erleben“ hat sich die Berg- und Naturwacht auch heuer wieder am Kinderferienprogramm der Gemeinden Kainach und Bärnbach beteiligt. Mit dem Bus ging es auf die Roßbach Alpe zur Pineggerhöhe. Von dort startete die motivierte Gruppe zu Fuß auf den Gipfel des Roßbach- Pussorkogels.

Beim Aufstieg wurden wir von einigen Pferden, die den Sommer auf der Alm verbringen, begleitet. Nach kurzer Rast am Gipfel ging es weiter zum Kainach Ursprung, wo das reinste Quellwasser einer persönlichen Qualitätsprüfung unterzogen wurde. Gestärkt und abgekühlt ging es dann zur oberen Pussorhütte, wo es noch eine Jause und ein Getränk gab. Müde, aber voll mit unvergesslichen Eindrücken traten wir danach wieder die Fahrt ins Tal an und beendeten diesen wunderschönen Tag auf der Alm.



Zwischenstation beim Gipfelkreuz am Roßbach-Pussorkogel

Kainacher Bergmarathon

Im Rahmen des Kainacher Bergmarathons hat unsere Berg- und Naturwacht wieder die Labe Station bei der

Aiblhütte übernommen. Sehr gerne unterstützen wir diese traditionelle Veranstaltung des TUS Kainach – Sektion Leichtathletik.



Der enge Kontakt zur Bevölkerung und Traditionspflege sind uns besonders wichtig.

Wir leisten einen wichtigen und notwendigen Beitrag zum Naturschutz in der Steiermark. Wir bedanken uns besonders bei der Gemeinde Kainach, vor allem bei unserem Bürgermeister Viktor Schriebl für die gewährte finanzielle Unterstützung, mit der wir einen Teil unserer Kosten abdecken können.

**Wie jedes Jahr bitten wir die Bevölkerung um Unterstützung und Zusammenarbeit bei der Vollziehung unserer wichtigen Arbeit.
Bei Fragen stehen wir natürlich sehr gerne zur Verfügung.**

Gipfelmesse am Pfingstsonntag



**„Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest, sowie ein
gesundes und erfolgreiches Jahr 2022!“**

Für die Einsatzleitung
August Neukam und Bernd Gratzner

Freiwillige Feuerwehr Kainach

Am Anfang des Jahres haben wir unseren „Feuerwehrkalender“, mit der Bitte um Unterstützung, ausgeteilt.



Wir bedanken uns herzlichst bei allen Spendern für die großzügigen Zuwendungen.

Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie konnten nicht alle geplanten Veranstaltungen durchführen. Ende Oktober konnten wir einen Kabarettabend mit



unterstützt durch



veranstalten.

Die Feuerlöscher-Überprüfung konnte im Februar und im November, unter Einhaltung der Covid-Verordnungen durchgeführt werden.

Neuanschaffung - Mannschaftstransportfahrzeug

Der Mercedes Sprinter wurde auf Grund des Alters ausgeschieden. Ersetzt wurde dieser wieder durch einen Mercedes Sprinter 316 CDI. Dieses Fahrzeug wird als Mannschaftstransportfahrzeug eingesetzt.

Die Finanzierung erfolgte durch die Gemeinde Kainach und einer Förderung des Landesfeuerwehrverbandes. Auch die FF Kainach konnte durch die großartige Unterstützung der Bevölkerung bei der Kalenderaktion einen Beitrag leisten.



Vor größeren Einsätzen blieben wir 2021 verschont. Aber mit Fahrzeugbergungen, Kleinbränden, Wassertransporten, Straßen- und Kanalreinigungen und umgestürzten Bäumen waren wir ausreichend beschäftigt.

Mit den wöchentlichen Übungen konnten wir Ende Mai, unter Berücksichtigung der 3G-Regel beginnen. Es wird mit den verschiedenen Geräten gearbeitet um im Ernstfall sicher damit umgehen zu können.



Bergung einer Verletzten Person vom Radlader
Die Bereichs-Atemschutzübung fand im ehemaligen Betriebsgelände des Lagerhaus Graz-Land statt. Auch unsere Wehr war mit einem Trupp vertreten.



LM H. Dohr, OLM W. Ulz, LM A. Sokol, HLM M. Scherz

Freiwillige Feuerwehr Kainach

Die Schlussübung wurde, gemeinsam mit der FF Afling, beim Reinhälerhof durchgeführt.

Die Jugendarbeit ist ein wichtiger Bestandteil in der Feuerwehr. So konnten Marcel Vötsch, Jonas Reinprecht und Sebastian Hohl aus der Jugendgruppe in den Aktivstand übernommen werden.



Marcel Vötsch



Jonas Reinprecht



Sebastian Hohl

Alecsia Pop und Paul Kollegger wurden neu ins Team aufgenommen.



Alecsia Pop



Paul Kollegger

Nach intensiver Vorbereitung durch unsere Jugendbetreuer konnten:

Wissenstest GOLD:

David Hohl, Florian Raudner, Jonas Götschmaier, Nico Köhldorfer und Pilipp Klampfer

Wissenstest SILBER:

Maximilian Buchegger und Valentin Steirer

Wissenstest BRONZE:

Jonas Hohl, Luca Scheer, Paul Kollegger, Saskia Lukas

erfolgreich ablegen.



Als Belohnung für die Leistungen verbrachte die Jugendfeuerwehr mit ihren Betreuern ein Wochenende auf der Zeissmannhütte.



Beim Ferienprogramm im Juli herrschte im Rüsthaus Hochbetrieb. Auch die Polizei mit zwei Motorrädern war zu Gast.



Zur Information:

Aufgrund der Verordnungen durch die Covid-19 Pandemie werden wir den Ball 2022 nicht veranstalten können

Komm auch DU zur Feuerwehr



Informationen auf www.ff-kainach.at

Kontakt: HBI Wolfgang Scherz 0664/8286571

OBI Markus Klement 0664/1203921

Allgemeines zur Freiwilligen Feuerwehr Afling

Freiwillige Feuerwehr Afling

Allgemeines zur Freiwilligen Feuerwehr Afling

Die Freiwillige Feuerwehr Afling hat einen derzeitigen Stand von 48 Mitgliedern, davon 8 Frauen. Diese unterteilen sich in 37 aktive Feuerwehrmitgliedern, 8 Reservisten und 3 Jugendlichen.

In unserem Fuhrpark ist ein TLF-A 3000 Baujahr 2004, ein MTF-A Baujahr 2011 und ein LKW-A Baujahr 2014 zu finden.

Zum Schutze unserer Kameradinnen und Kameraden und damit wir unsere Einsatzbereitschaft aufrechterhalten konnten, hatten wir die sonstigen Tätigkeiten, sowie Übungen im 1.Quartal 2021 auf das Notwendigste beschränkt.

Einsätze

Von Jänner- Oktober 2021 hatte die Freiwillige Feuerwehr Afling 44 Einsätze, mit 259 eingesetzten Mitgliedern und 466 Stunden. Diese unterteilen sich in zwei Brandeinsätzen, eine Fehlausrückung, eine Brand-sicherheitswache und 40 technischen Einsätze. Zu den technischen Einsätzen zählen Verkehrsunfälle, Wasserver-sorgungen, Straßen- und Kanalreinigungen etc.



Übungen/ Ausbildungen

Die ersten Übungen in diesem Jahr wurden in Kleingruppen abgehalten. Erst nach Entspannung der Lage, konnten wir nach und nach unseren gewohnten Übungsbetrieb aufnehmen.

Wir hielten von Jänner – Oktober 2021 fünf Atemschutzübungen, eine Funkübung, eine Branddienstübung, 29

Gesamtübungen ab, weiters wurden 7 Übungen für die Grundausbildung unserer jungen Kameradinnen und Kameraden abgehalten. **Wir absolvierten 1.702 Übungsstunden mit 596 Mitgliedern.**

Die Freiwillige Feuerwehr Afling hatte zusätzlich 149 sonstige Tätigkeiten mit 534 Mitgliedern und 1.789 Stunden

Zu den sonstigen Tätigkeiten zählen unter anderem die Jugendausbildung, Vorbereitungen und Teilnahmen an Leistungsbewerben, Wartungsarbeiten an Fahrzeugen und Gerätschaften, Verwaltungstätigkeiten, Ausschusssitzungen, Kursbesuche an der Feuerwehr und Zivilschutzschule Steiermark, um nur einige zu nennen.

Wir nahmen wieder an der Aktion „Steirischer Frühjahrsputz“ teil.



Die heurige Abschlussübung der Wehren Afling und Kainach organisierte die FF Afling.



Freiwillige Feuerwehr Afling



Freiwillige Feuerwehr Afling



Wir möchten uns bei den zahlreichen Übungsteilnehmern, bei den Gemeinden Kainach und Bärnbach bedanken, sowie beim Reinhöf für die Zurverfügungstellung des Übungsobjektes.

Diese Übung kann als Abschluss für das heurige Jahr herangezogen werden und bewies wieder einmal die gute Zusammenarbeit der beiden Wehren.

Wir durften als Austragungsort für die Grundausbildung des Bereiches Voitsberg fungieren.

Wir möchten allen Kameradinnen und Kameraden herzliche Gratulation zur absolvierten Grundausbildung wünschen. Diese sind nun bestens für den aktiven Feuerwehrdienst vorbereitet.



Folgende Mitglieder dürfen wir zur absolvierten Grundausbildung gratulieren und wünschen viel Freude für den aktiven Feuerwehrdienst:

Anna Arbesleitner

Florian Müller

Julia Prettenthaler

Weiters absolvieren wir Ende Oktober unseren 8-stündigen Erste-Hilfe Auffrischkurs.





Veranstaltungen

Nachdem es uns in diesem Jahr nicht möglich war einen Feuerwehrball, sowie einen Frühschoppen zu veranstalten möchten wir uns auf diesem Wege noch einmal herzlich bei der Bevölkerung für das Verständnis und den Spenden bedanken.

Ferienprogramm der Gemeinden

Ein Teil unserer Kameraden nahmen Mitte September beim 3-tätigen Herrenausflug in das Dachsteingebiet teil. Kirchgang für unseren verstorbenen EHBI Franz Gallan. Feuerwehrjugend.



Feuerwehrjugend

Wissenstest in Voitsberg - Ende Juni dieses Jahres fand der **Wissenstest in Voitsberg** statt. Drei Jugendliche der FF Afling stellten sich dieser Herausforderung.

Florian Binder und Anna Fuchsbichler nahmen beim Wissenstest in Silber teil.

Carina Prettenthaler stellt ihr Wissen beim Wissenstestspiel in Silber unter Beweis.



Bereichsjugendleistungs- Prüfung

Im heurigen Jahr wurde kein Bereichsjugend- bzw. Landesjugendleistungsbewerb durchgeführt. Stattdessen wurde eine Bereichsjugendleistungs- Prüfung in Deutschlandsberg durchgeführt.



Florian Binder, Anna Fuchsbichler & Carina Prettenthaler konnten mit Stolz ihr Abzeichen entgegennehmen.



Terminvorschau

- Friedenslicht: 24.12.2021 • Bereichsjugendleistungsbewerb mit anschließendem Dämmerschoppen: 04.06.2022 • Frühschoppen: 05.06.2022

 Bundeskanzleramt

MACHT ISOLATION
LÄCHERLICH MACHEN ZWANG
DEMÜTIGUNGEN
FINANZIELLE ABHÄNGIGKEIT
ÜBERWACHUNG DROHUNGEN
KONTROLLE UNTERDRÜCKUNG
BESCHIMPFUNGEN

Gewalt *los werden 

akzente

Voitsberg - Grazer Vorstadt 7
office@akzente.or.at
03142/ 930 30

Information & Beratung
für Frauen und Mädchen
vertraulich anonym kostenlos



Gewalt an Frauen hat viele Gesichter...

www.akzente.or.at

Pensionistenverband Kohlschwarz

26.6.21 Die Mitglieder der **Sparverein PV Kohlschwarz** trafen sich unter den 3 G Regeln zur Auszahlung bim GH Blütl. Wir danken den Obmann Siegfried Lohse für sein Arbeit.

13.7.21 Mit der Obfrau M. Kraus machten die Mitglieder des PV Kohlschwarz den **1. Ausflug zur Struzmühle**. Es war aufschlussreich. Anschließend ging es zum Buschenschank Strohmeier in Ulrich in Greith. Bei einer Bretteljause und Kartenspiel ging der gemütliche Nachmittag zu ende.

15.8-17.8.21 Drei Tage Osttirol Die Mitglieder des PVA Kohlschwarz reisten über die Nockberge in Kärnten an, wo ein Ranger mit uns eine Wanderung machte. Er erzählte allerlei Interessantes. Am 2 Tag fahren wir zum Aronzo Pass, leider regnet es. Der Senior Wirt vom Hotel Dolomit zeigte uns trotzdem ein paar besondere Plätze. Den 3 Tag fahren wir nach Maria Lugau durchs Lesachtal zum Weissensee. Wo wir eine Schiffsrundfahrt machten. Danach ging es wieder fröhlich, entspannt nach Hause.

19.8.21 Die Mitglieder des PV Kohlschwarz verbrachten einen schönen Nachmittag mit einer **guten Jause bei der Almhütte Kühlberger**.

15.9.21 Der PV Kohlschwarz mit Obfrau M. Kraus machte einen **Tagesausflug nach Oberösterreich**. Zur Pralinenfirma Wetschitz in Alraming. Nach einem Mittagessen fuhren wir an den Strudelgau, wo ein Ausflugsschiff auf uns wartete. Der Kapitän erzählte von historischen Ereignissen an diesem Donauabschnitt. Am späten Nachmittag traten wir die Heimreise an.

28.10.21 Die Abschlussfahrt ging für unsere PV Mitglieder nach Hausdorf, in das **Porsche und Traktormuseum**. Es war einzigartig. Anschließend fuhren wir zum Buschenschank Ponigel. Bei Bretteljause und Kartenspiel klang der Nachmittag aus.

12.12.21 Der Vorstand des **PV Kohlschwarz ladet alle Mitglieder zur Weihnachtsfeier am 12.12.21** ein.

Um 8 Uhr 45 ging es einen Gottesdienst für die Verstorbenen Mitglieder des PV Kohlschwarz.

Um 10 Uhr treffen wir uns beim Landcafe Kern für einige gemütliche Stunden.

Wir wünschen allen Mitgliedern ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2022.



Blasmusikkapelle Kainachtal



Obwohl wir 2021 noch nicht zur Normalität zurückgekehrt sind, die Situation noch immer dynamisch war und ist, war es ein gutes musikalisches Jahr. Gerade in dieser schwierigen Zeit war es für uns wichtig, dass wir wieder musikalisch zusammengelassen sind und auch unseren sozialen Bereich stärken konnten.

Wir freuen uns daher, dass wir einen Jahresbericht erstellen können und auch die Möglichkeit haben, mit diesem Beitrag zu einem umfassenden Jahresrückblick der Gemeinde Kainach bei Voitsberg beitragen zu dürfen.

Aktivitäten der Musikerinnen und Musiker

In den ersten Monaten des Jahres haben einige virtuelle Treffen der Musikerinnen und Musiker stattgefunden und die Zeit wurde genutzt, um auch online-**Weiterbildungsseminare** des Steirischen Blasmusikverbandes zu besuchen.

Die Probenaktivität und Ausrückungen mit der gesamten Musikkapelle waren in der ersten Zeit nicht möglich, nur in kleinsten Gruppen wurde einige Male musiziert. Aus dieser Situation heraus kam bereits im Vorjahr die Idee, heimatliche Klänge durch das Kainachtal erklingen zu lassen. Auch 2021 haben die **Flügelhorn-Duos** August Neukam und Stefan Wipfler und Barbara und Marcel Fina an mehreren Sonntagen schöne Weisen gespielt. Zudem spielten auch das Quartett der **Landlerbläser**.

Die **Proben** wurden ab 11.06.2021 wieder in gewohnter Form - unter der Einhaltung der 3G-Regeln – und unter der musikalischen Leitung unseres Kapellmeisters Peter Wipfler durchgeführt. Die Vorfreude war sehr groß, nachdem wir alle eine lange musikalische Pause machen mussten und wir bemerkten erneut, wie schön es ist, gemeinsam zu musizieren und gemeinsam Zeit zu verbringen.



Unsere ersten Ausrückungen nach der langen Pause waren die kirchlichen Feiern der Firmung und der Erstkommunion. Am zweiten Sonntag im Juli haben wir die **Feldmesse** der Pfarre Kainach festlich umrahmt und haben im Anschluss am Kirchplatz ein kleines **Konzert** zum Besten gegeben. Auch danach gab es einige Ausrückungen.

Die Glasfabriks- und Stadtkapelle Bärnbach hat am zweiten Septemberwochenende zum **Bezirksmusikertreffen 2021** in Bärnbach geladen, wir haben teilgenommen und trafen mit weiteren Musikkapellen aus dem Musikbezirk Voitsberg aufeinander. Es wurden gemeinsam Märsche und festliche Musikstücke gespielt und die Musikerinnen und Musiker und unsere Marketenderinnen genossen ein gemütliches Beisammensein im Stadtpark in Bärnbach.



Aufmarsch der Blasmusikkapelle Kainachtal und des Musikvereines Geistthal

Der feierliche Einzug am Festsontag, das Erntedankfest aber auch einige traurige Anlässe wurden von uns musikalisch umrahmt.

Die Totengedenkfeier des Kameradschaftsbundes und die Heilige Messe konnten am 31.10.2021 auch in gewohnter Form abgehalten werden.

Immer wieder gab es kleinere Feierlichkeiten im privaten oder im kirchlichen Bereich, wo unter dem Engagement von unserem Kapellmeister Peter Wipfler Duette, oder kleinere Ensembles zusammengestellt wurden, die diese Feiern musikalisch in den verschiedensten Besetzungen umrahmt haben.

Zu den musikalischen Aktivitäten haben Obfrau Edith Marcher, Stellvertreter Eduard Plattner und Kapellmeister Peter Wipfler offizielle Termine u.a. des Blasmusikverbandes auf Bezirks- und Landesebene wahrgenommen. Jugendreferentin Anna Maria Sauer hat die Blasmusikka-

pelle Kainachtal beim Bezirksjugendreferentenstammtisch vertreten und zusätzlich haben einige junge Funktionäre auch an weiteren Seminaren teilgenommen.

Jugend - Jungmusiker Ausbildungen in den Musikschulen

In Zusammenarbeit mit den Musikschulen Bärnbach, Köflach, Ligist und Mooskirchen ist es wieder gelungen, junge Musikbegeisterte zu fördern. Einige haben ihre Freizeit dafür eingesetzt, um zusätzlich musikalisches Wissen zu erlangen, haben sich auf die Prüfungen zum Jungmusikerleistungsabzeichen theoretisch und praktisch gut vorbereitet.

Die Unterstützung dieser außerschulischen Jugendarbeit seitens des Vereines hat bei uns große Bedeutung erlangt und ist für unsere Blasmusikkapelle von großer Wichtigkeit. An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Musikschuldirektoren bzw. bei den MusikerlehrerInnen, die es immer wieder schaffen, dass sich unsere Musikjugend hervorragendes Wissen und spielerisches Können aneignet.

Gleichzeitig bedanken wir uns aber auch bei der Gemeinde Kainach bei Voitsberg unter Bürgermeister Viktor Schriebl für den Musikschulbeitrag, der jährlich geleistet wird. Und natürlich ein großes Danke an die Eltern für die Unterstützung ihrer Kinder in der musikalischen Ausbildung.

Wir gratulieren allen nachstehend angeführten Musikschülerinnen und unserem jungen Musikkollegen zu den sehr erfolgreich bestanden Prüfungen zum Jungmusikerleistungsabzeichen (JMLA):

Livia Raudner	Querflöte	JUNIOR
mit ausgezeichneten Erfolg		

Anja Kampl	Querflöte	Bronze
mit sehr gutem Erfolg		

Tara Berger	Querflöte	Bronze
mit sehr gutem Erfolg		

Melinda Barmüller	Querflöte	Bronze
mit sehr gutem Erfolg		

Christian Konrath	Tuba	Silber
mit sehr gutem Erfolg		

Die Überreichung der Urkunden und der Abzeichen wird in einem feierlichen Rahmen nachgeholt werden.

Ganz besonders freut es uns, dass zwei junge Musikschülerinnen aus Gallmannsegg Interesse haben, in der Blasmusikkapelle Kainachtal zu musizieren.

Melinda Barmüller und **Tara Berger** wurden als **Jungmusiker** aufgenommen und sind seit September 2021 offizielle Mitglieder in unserer Blasmusikkapelle.



*Kpm. Peter Wipfler,
Melinda Barmüller, Tara Berger*

Die Musikerinnen und Musiker begrüßen sie sehr herzlich und wünschen viel Freude in der Kapelle.

Die **Musikjugend** hat in ihrer Freizeit wieder viel gemeinsam unternommen: die virtuellen Treffen am Anfang des Jahres oder etwa ein gemeinsames Schneeschuhwandern im Winter.



Schneeschuhwandern

Im Sommer haben die Bergsteigerinnen unter uns einige hohe Berge in Österreich erklommen und wir haben uns auch zum Volleyballspielen getroffen, um sportlich aktiv zu bleiben. Jeder kann mitmachen – jeder kann dabei

sein. Sowohl der Zusammenhalt als auch der offene Umgang miteinander wird durch diese Aktivitäten gefördert und hat für uns alle immer eine große Priorität.

In diesem Jahr gab es Musikernachwuchs. Eine Gruppe um die Jugendreferentin Anna Maria hat fleißig gebastelt um termingerecht die glücklichen Eltern Patrick und Denise zu überraschen. Wir gratulieren sehr herzlich zur Tochter Valentina Marie und wünschen alles Gute.



Die Tradition, nach der Weihnachtsmesse zu **Wichteln**, wird auch heuer wieder durchgeführt. Die Auslosung wird bereits zum zweiten Mal virtuell über einen Link ausgelost. Entwickelt wird dann im Musikheim oder kontaktlos. Egal auf welche Art und Weise es gemacht wird, wir freuen uns schon alle darauf.

Kameradschaft

Neben den musikalischen Aktivitäten legen wir großen Wert auf Kameradschaft und Freundschaft. Persönliche Treffen waren einfach in der gewohnten Form nicht möglich. Wie schon erwähnt, nutzen viele Mitglieder wieder die neuen Medien und wir haben uns online getroffen und via Skype gemeinsam Zeit verbracht.

Im August hatten wir anstelle des Dorffestes einen gemeinsamen **Wandertag** organisiert.



Bei schönem Wetter wanderten wir auf der Terenbachalm. Natur, gute Luft und bei gutem Essen genossen wir den Tag auf unserer Gemeindealm und anschließend beim Sattelhaus. Martina und Patrick sorgten für musikalische Unterhaltung.



Ehrenmitglied und Ehrenkapellmeister Harald Leist

„Ein Musikerherz hat aufgehört zu schlagen.“

Unser Ehrenmitglied und Ehrenkapellmeister hat am 07.09.2021 die Augen für immer geschlossen. Harald Leist ist nicht mehr unter uns und hat sich mit den Klarinetten-Klängen von Slavko Avsenik „Der Wind bringt dir mein Lied“ leise verabschiedet.



Den Musikerinnen und Musikern der Blasmusikkapelle Kainachtal unter Obfrau Edith Marcher und Kapellmeister Peter Wipfler ist es aber ein Anliegen, auf sechs musikalische und gemeinsame Jahre zurückblicken zu dürfen.

Als sich die Blasmusikkapelle innerhalb von zwei Jahren zweimal auf die Kapellmeistersuche begeben musste, wurden wir bei Harald Leist vorstellig und er hat sich sofort bereit erklärt, wieder als Kapellmeister – und dieses Mal in seiner Heimatgemeinde – zu betätigen.

Seit Juni 2013 stellte sich Harald Leist als neuer Kapellmeister der Herausforderung dieses Zusammenspiel weiterhin bei zu behalten und übernahm die Kapelle voller Tatendrang.

Die Freude beim Vereinsvorstand und bei uns Musikerinnen und Musikern war sehr groß, zumal wir Harald seit Jahrzehnten - schon aus seiner aktiven Tätigkeit als Bezirkskapellmeister im Musikbezirk Voitsberg oder etwa von der Militärmusik Steiermark – gekannt haben.

Eine gemeinsame Zeit voller abwechslungsreicher Proben und Ausrückungen liegt hinter uns. Mit seiner humorvollen Art und Weise brachte er uns regelmäßig - vor, während und nach den Proben - zum Lachen. Eigentlich war jeder Anlass ein lustiger.

Immer wieder konnte er uns mit seinen bildhaft beschriebenen Anekdoten aus seiner musikalischen Laufbahn begeistern und dafür sorgen, dass wir alle das Gefühl hatten, dabei gewesen zu sein. Aber nicht nur seine Geschichten waren bildhaft, auch die Art und Weise, wie er uns klarmachen wollte, wie eine Note oder eine Stelle im Stück zu klingen hat. So musste zum Beispiel eine spezielle lange Note der Holzbläser im Böhmischem Traum „aufgehen wie eine Blume“.

Harald Leist hat sicher auch eine wesentliche Rolle gespielt, was das gute Verhältnis zwischen den Jüngeren und den Älteren im Verein betrifft. Er hat uns immer vorgelebt, wie man Erfahrung schätzt und so das Zusammenspiel, musikalisch wie auch kameradschaftlich, immer weiter verbessert.



Möglicherweise war unser gemeinsames musikalisches Highlight der Kaiserwalzer beim Wunschkonzert im Jahr 2018. Wohl alle in unseren Reihen haben bis zuletzt gezweifelt, ...ob das gut gehen wird..., nur unser Kapellmeister hatte das Vertrauen in uns, und er sollte recht behalten, der „Kaiserwalzer“ ist gelungen.

Mit viel Geduld und seinem musikalischen Feingefühl gelang immer wieder ein großartiges musikalisches Konzert.

Mit diesen persönlichen und musikalischen Eindrücken sagen wir – die Musikerinnen und Musiker der Blasmusikkapelle Kainachtal - auf diesem Wege ein letztes herzliches Danke und werden noch oft an ihn denken!

Liebe Blasmusikfreunde!

Die Musikerinnen und Musiker der Blasmusikkapelle Kainachtal bedanken sich sehr herzlich

- bei der Gemeinde Kainach bei Voitsberg mit Bürgermeister Viktor Schriebl
- beim Land Steiermark und dem Bund und
- bei allen KainacherInnen, Förderern und Gönnern für Ihre Unterstützungen in dieser schwierigen Zeit.

Die Vereinsleitung bedankt sich bei Kapellmeister Peter Wipfler, bei allen Musikerinnen und Musikern, bei den Funktionären sowie bei den Marketenderinnen für die Probenbesuche und rege Teilnahme im Ausrückungsjahr 2021.

Die Musikerinnen und Musiker wünschen einen besinnlichen Advent, ein schönes Weihnachtsfest und für das neue Jahr Glück, Freude und Gesundheit.

Wir freuen uns gemeinsam auf ein Wiedersehen und Wiederhören im Jahr 2022!

Blasmusikkapelle Kainachtal
ZVR 222070368

**Obfrau Edith Marcher
Kapellmeister Peter Wipfler
Schriftführerin Sabrina Langmann**

Vorschau 2022

Wir wollen zum gesellschaftlichen Leben im oberen Kainachtal wieder etwas beitragen und hoffen, dass die geplanten Veranstaltungen stattfinden können:

- Faschingssamstag 2022 – Maskentreiben

- Weckruf 1. Mai 2022

- Jubiläumswochenende im Juni 2022

- Weihnachtswunschkonzert 2022

- Weihnachtsmesse 2022



Jahresrückblick 2021

2021 – das 2. Jahr der Pandemie und noch immer ist die Sportszene beeinträchtigt. Während nach wie vor Veranstaltungen abgesagt oder verschoben werden, ist es uns heuer gelungen, den Bergmarathon Kainach unter den strengen gesetzlichen Auflagen und den Wetterkapriolen erfolgreich und verletzungsfrei abzuwickeln.

Nicht nur deshalb blicken wir voller Stolz zurück auf dieses Jahr 2021, auch die Leistungen unserer Athletinnen und Athleten sprechen für sich.

Die 78 Mitglieder der Sektion Leichtathletik – Triathlon vom TUS Kainach waren im Jahr 2021 bis Ende November bei 35 Lauf-Veranstaltungen am Start. Der Bogen spannte sich von diversen Jugendläufen, Volksläufen, Läufen bei Österreichischen und Steirischen Meisterschaften, der Masters Weltmeisterschaft im Berglauf bis zu Ultraläufen.

Die Bilanz ist beeindruckend: 1150 km, 29 Siege, 13 x 2. Plätze & 10 x 3. Plätze!

1

Einen großen Anteil hatte wieder die Jugend.

Wir gratulieren zu 18 Einzelsiegen, davon 7 Meistertiteln, 8-mal wurde der 2. Platz und 4-mal der 3. Platz erreicht, sowie ein 1., ein 2. und ein 3. Platz in der Staffel gefeiert.

Und Raphael Siebenhofer verbesserte den STM MU20 Rekord über 10 km auf 32 Minuten 6 Sekunden!

In die Siegerlisten trugen sich heuer schon Chiara-Marie Siebenhofer, Julia Strauss, Raphael Siebenhofer, Stefan Seifried und Andre` Marschnig ein.

Das Glanzlicht der Saison und ein Zeichen der Hilfsbereitschaft setzte Eva Michailowitsch abseits aller Wettbewerbe mit ihrem Charity-Run, bei dem sie Spenden für

2

„Wings for Life“ sammelte. Die Läuferin startete in Bangs in Vorarlberg, durchquerte Österreich von West nach Ost und erreichte nach 18 Tagen und 805 Kilometern ihr Ziel in Deutsch-Jahrndorf im Burgenland. Wir ziehen den Hut vor dir, liebe Eva.

Lassen wir nun einige Highlights aus diesem Laufjahr chronologisch revue passieren. Die Jugend eröffnete den Medaillenregen beim Winterlauf in Graz Eggenberg mit Gold bei der STM für Chiara-Marie Siebenhofer, bei der Steirischen Crosslauf-Meisterschaft gewann Julia Strauss Gold. Stefan Seyfried holte dort Silber, wie auch 1 Monat später bei den STM im Straßenlauf in Mooskirchen. Auch Ingrid Dietrich jubelte mit dem 3. Platz vom Podest. In der Vorbereitung auf den Charity Lauf glänzte Eva Michailowitsch beim Michöla Waldbeiser - Lauf mit dem 1. Rang in der Damenklasse, gefolgt von einem 2. Platz bei der ÖM im 3 Stunden Trailrunning.

Dazwischen holten Julia Strauss und Stefan Seifried weitere Goldmedaillen bei den STM im Langstreckenlauf. Chiara Marie Siebenhofer und Julia Strauss schlagen wieder bei den STM in Kapfenberg zu und holen Gold.

Der Zirbitzkogel Berglauf zählte zu den Steirischen Meisterschaften und ist ein guter Boden für die Familie Möstl. Mathilde und Friedrich gewannen schon wieder ihre Altersklassen, M75 und W70. Gratulation, ein Vorbild für alle. Sport hält jung!

Ingrid Dietrich brillierte mit dem 2. Platz beim Schöckel-plateau-Marathon in der W55.

3

Endlich gab es ihn heuer wieder, den Internationalen Kainacher Bergmarathon in der 31. Auflage, diesmal mit den Steirischen Meisterschaften im Bergmarathon.

Der Regengott weinte zwar über Kainach, aber auch das konnte das hochkarätige Teilnehmerfeld, dessen Größe die Erwartungen deutlich übertraf, nicht zurückhalten. Die Steirischen Meistertitel im Bergmarathon gingen an Marika Huber vom HRC Jaritzberg und Alexander Jakob Dautel vom LTV Köflach.

3x Gold für den TUS Kainach durch Mathilde Möstl, Fritz Möstl und Engelbert Sippel!

Top-Platzierungen gab es auch über die Marathon-Distanz für Anton Scherr, Paul Heinrauch und Michael Heinrauch. Beim Bergsprint belegte Ingrid Dietrich den 2. Platz, Markus Happer, Helene Heinrauch, Petra Heinrauch schrammten knapp an den Stockerlplätzen vorbei. Abgerundet wurde die Erfolgsbilanz bei unserem Heimrennen noch durch den 2. Platz in der Mixed Staffel durch Klaus Friedrich, Eva Michailowitsch und Stefan Seifried, sowie einem Top-Platz in der Männerstaffel durch Peter Kipperer, Wilhelm Scherr und Manfred Zagorec.

4

Peter Kipperer legte mit dem 3. Platz beim Wüstenlauf in Bad Radkersburg nach.

Auch die Familie Möstl schlägt sich weiterhin wacker. Bei der Masters WM im Berglauf in Telfs belegen sie wieder Spitzenplätze im internationalen Teilnehmerfeld.

Der Torlauf am Dachstein führte über 42km und 2.500 Höhenmeter auf den Dachsteingletscher. Sabine Puff beendete diese Challenge auf dem hervorragenden 7. Platz. Und dann kam der Mozart 100 und die Stunde von Paul Heinrauch. Paul absolvierte die Ultra Trail Distanz über 108 km. Die Strecke muss man sich auf der Zunge zergehen lassen – von Salzburg nach Fuschl am See, dann in die Wolfgangsee-Region, weiter über Schafberg und Zwölferhorn und zurück nach Salzburg mit einem Finale über Nockstein und Kapuzinerberg. Er schafft diese Strecke in 16:26 Stunden auf dem hervorragenden 9. Gesamtrang, Papa Michael beendete den Mozart-Marathon über 42 km auf dem ausgezeichneten 8. Platz. Eine sportliche Familie.

Raphael Siebenhofer schlug über die 10 km Distanz beim Vienna City Marathon mit dem Sieg in der MU20 zu und gewann Anfang November auch noch den Crosslauf in St. Jakob im Rosental.

5

Beim Graz Marathon siegte Sabine Puff in ihrer Altersklasse, Ingrid Dietrich belegte den 3. Platz. Und wieder glänzte Eva Michailowitsch, sie gewann im Oktober die Damenwertung beim Super Marathon über 50km in Feldkirchen und verbesserte den Streckenrekord um 19 Minuten.

6

Eine große Abordnung vom TUS Kainach startete erfolgreich bei Bärnbach in Bewegung. Andre` Marschnig, Markus Spari, Miriam Happer gewannen ihre Altersklassen, Katarina Oswald und Stefan Seifried erreichten 2. Plätze und Ann Maria Sauer und Florian Seifried belegten 3. Plätze.

Chiara-Marie und Raphael Siebenhofer nahmen in Waidhofen/Ybbs an der NÖ Crosslauf-Meisterschaft teil. Chiara-Marie lief als Zweite über die Ziellinie, Bruder Raphael siegte in der MU20.

Am letzten Tag vor dem Lockdown wurde noch die Österreichische Meisterschaft im Crosslauf in Graz am Rosenhain durchgeführt. Julia Strauss duellierte sich in ihrer Klasse WU14 über 1630m mit 43 Mädchen um den Österreichischen Meistertitel, Chiara-Marie Siebenhofer startete im 34-iger Starterfeld der WU16 über 2650m und Raphael Siebenhofer über 3670m in der Klasse MU20. Wir gratulieren zu 3x Bronze!

Vorankündigung:

Am 31. Juli 2022 veranstalten wir den 32. Bergmarathon Kainach mit den Österreichischen Staats- und Steirischen Bergmarathon-Meisterschaften.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Vereins-Mitglieder, die unsere Fahnen hochhalten und unseren Verein so würdig in aller Welt vertreten. Wir gratulieren allen AthletenInnen zu ihren herausragenden Leistungen und bedanken uns auf diesem Wege auch sehr herzlich für die langjährige Unterstützung durch die Gemeinde Kainach, bei allen freiwilligen Helfern und Vereinen sowie unseren Sponsoren.

Sport frei!



1 „unsere Jugend“



Chiara-Marie & Julia



Raphael Siebenhofe



Stefan Seifried



Andre` Marschnig

2 „Wings for Life“



Eva Michailowitsch



3 „Internationalen Kainacher Bergmarathon in der 31. Auflage“





Gold für Mathilde Möstl, Fritz Möstl und Engelbert Sippel. Herzliche Gratulation!



Silber für Ingrid Dietrich sowie Stefan Seifried, Eva Michailowitsch, Klaus Friedrich.

4 „diverse hochkarätige Läufe“



Sabine Puff



Mathilde & Fritz Möstl



Michael Heinrauch



Paul Heinrauch

5 „Graz Marathon“



Sabine Puff



Ingrid Dietrich



Eva Michailowitsch

6 „Bärnbach in Bewegung“



Information zum größten Laufsport-Event 2022 in KAINACH

mit Österreichischen Staats- und Steirischen Bergmarathonmeisterschaften

32. Int. Kainacher Bergmarathon – 44km
weilers mit 3er – Staffellauf – 14 - 13,5 - 16,5km
Bergsprint – 18,5km & Nordic Walking - 18,5km

Am 30. & 31. Juli 2022



Wertung:

IÖBLC im ÖLV – www.berglaufcup.at, STLV- Trail/Berglauf Cup – www.stlv.at
Weitere Infos unter www.tus-kainach.at

Kontaktadressen TUS Kainach:

Hermann SAUER, Peter Leitner-Siedlung 49, 8572 Bärnbach; Tel.: 0664/344543 E-Mail: office@tus-kainach.at
August KRIEBERNEGG, Grenzstr. 20, 8580 Köflach; Tel.: 0664/80 444 2599 E-Mail: office@tus-kainach.at

Jahresbericht Pensionistenverband Kainach

Begonnen hat das Vereinsjahr 2021 aufgrund der Corona-Pandemie verspätet und beinahe das gesamte Ausflugsprogramm musste bald einmal in das nächste Jahr verschoben werden.

Das alljährliche Schnapsen begann mit Juni und fand anschließend alle 14 Tage, jeweils in einem anderen Gasthaus der Gemeinde, statt.

Das Preisschnapsen im September wurde im Gasthaus Blütl durchgeführt. Es konnten schöne Preise gewonnen werden.



1. Platz

Murg Veronika und Raudner Robert

2. Platz

Jauk Alois und Neukam Frieda

3. Platz:

Leitner Flora und Rudres Karl

4. Platz

Supper Ignaz und Marcher Anna

Herzlich bedanken wir uns bei den Preis-Sponsoren. Allen voran unserem Bürgermeister Viktor Schriegl, der Fa. Schmidt Christoph, Spar-Kobetitsch, GH Bojer, GH Simonlehner-Blütl, Hr. Rudres Karl und Fr. Marcher Anna. Im Juni fand unsere Halbtagesausfahrt statt. Wir besuchten das Bergbaumuseum Karl-Schacht in Rosental. Unser toller Guide, Dr. Ernst Lasnik, ließ uns wieder in jene Zeiten eintauchen, in denen Kohle und Bergbau das Leben

der Menschen unserer Heimat bestimmten. Anschließend hatten wir eine Führung in der Hundertwasserkirche Bärnbach. Dieser lehrreiche und interessante Ausflug endete mit einer guten Jause im Dorfwirt Boyer.

Herzlich gratulieren möchten wir unseren Jubilaren

10-jährigen (1), 15-jährigen (2), 20-jährigen (5), 30-jährigen (1) und 35-jährigen (1) Mitgliedschaft beim Pensionistenverband Kainach.

Weitere herzliche Gratulationen an unsere Mitglieder die heuer ihren runden Geburtstag hatten.

80 Jahre (5x); 85 Jahre (2x), 90 Jahre (2x), 95 Jahre (1x).

Wir wünschen euch das Beste und viel Gesundheit, ihr liegt uns sehr am Herzen!

Wir hoffen sehr, dass die diesjährige Weihnachtsfeier unter Einhaltung von 2G+ durchgeführt werden kann, haben jedoch noch keine Informationen diesbezüglich. Falls sie nicht durchgeführt werden kann, werden so wie im letzten Jahr, wieder alle Mitglieder einen Gutschein erhalten, der in allen Gasthäusern der Gemeinde Kainach und auch beim Spar in Kainach eingelöst werden kann.

Da noch nicht abgeschätzt werden kann, wie lange Corona unser Vereinsleben noch beeinträchtigen wird, gibt es hier an dieser Stelle noch keine Vorausschau für das Vereinsjahr 2022. Geplant hätten wir das erste Schnapsen unter Einhaltung von 2 G für Mittwoch, den 05.01.2022 im Gasthaus Bojer. Wir sind jedoch guter Dinge, dass unsere Halbtages- und Tagesausfahrten, mehrtägigen Ausflüge, Diavorträge, Kartenspielerunden wieder ganz normal ausgeführt werden können und auch der Chor aktiv sein wird.

Wenn Sie Interesse haben, unserem Verein beizutreten, würden wir uns sehr freuen!

Der Obmann **Bruno Schwab**, Tel.: 0660 48 52 900
Die Schriftführerin **Gertraud Scherz**, Tel.: 0664 960 56 83

Ein Verein von Unternehmerinnen für Unternehmerinnen

Der Verein „Pantherinnen – Weiblich Wirtschaften mit Zukunft“ schafft einen Rahmen für kooperatives Wirtschaften von selbstständig erwerbstätigen Frauen aus der Region.



Die Vision ist eine Region...

...in der das wirtschaftliche Potential von Unternehmerinnen und Landwirtinnen sichtbar ist.

...in der Unternehmerinnen und Landwirtinnen in ihrer selbständigen Tätigkeit wirtschaftlich erfolgreich sind.

...in der Unternehmerinnen und Landwirtinnen von ihrer Selbstständigkeit leben können.

VOmobil



LIPIZZANERHEIMAT

Einfach überall ankommen.



Fahrtenbestellung
0123 500 44 11



Hol dir gleich die
ISTmobil App

Jetzt mobilCard bestellen und € 3,- Startbonus sichern!

Die mobilCard-Startguthaben-Aktion ist bis auf Widerruf gültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Wie funktioniert VOmobil?



Fahrt buchen
Hotline | Online | App



Zeit & Ort vereinbaren



günstig ans Ziel kommen

Wieviel kostet eine VOmobil-Fahrt?

Je mehr Personen im Fahrzeug sitzen, desto günstiger wird die Fahrt pro Person. Preise gelten pro Person.

Distanz	1 Pers.	2 - 3 Pers.	ab 4 Pers.
≤ 5 km	3,00 €	2,00 €	1,00 €
≤ 7,5 km	5,00 €	3,00 €	2,00 €
≤ 10 km	7,00 €	5,00 €	3,00 €
≤ 15 km	9,00 €	7,00 €	5,00 €
> 15 km*	1,10 €/km	0,80 €/km	0,50 €/km

*Für Fahrten ab 15,001 km sind pro angebrochenem Kilometer über die gesamte Fahrtstrecke die jeweils angegebenen Kilometersatz zu bezahlen. Fahrten innerhalb der Heimatgemeinde sind mit der persönlichen mobilCard immer günstiger (max. 2. Tarifintervall).

Wann kann ich mit VOmobil fahren?



Montag bis Freitag: 7 bis 19 Uhr

Samstag: 8 bis 12 Uhr

Die Fahrtvermittlung erfolgt unabhängig der Bestellzeit innerhalb von 60 Minuten ab gewünschter Abfahrtszeit, wenn keine zumutbare ÖV-Verbindung (Bus & Bahn) vorhanden ist. Buche deine Fahrt bitte immer rechtzeitig. Kein Betrieb an Sonn- und Feiertagen!



Egal ob zum Bus oder zur Bahn, VOmobil bringt dich verlässlich zu den Öffis!

Einfach überall ankommen mit VOmobil Lipizzanerheimat!



Ob zur Apotheke oder zum Arzt, der nächste VOmobil-Haltepunkt ist gleich ums Eck!

Mit VOmobil kommst du zu deinem Lieblingscafé!



Mit deinem VOmobil kommst du sicher und günstig zu deinem Lehrplatz! Auch im Winter!



Dank VOmobil steht dem Familienausflug nichts mehr im Wege!

Noch mehr Vorteile mit der kostenlosen mobilCard!

Registrierte dich bei ISTmobil, werde mobilCard Kunde und nutze zusätzliche kostenlose Leistungen!

- Service Hausabholung
- Dauerfahraufträge
- Tarifvergünstigungen
- Bargeldlose Bezahlung

Wo finde ich alle Infos zu VOmobil?

Beim ISTmobil KundInnenservice!



0123 500 44 99

Mo bis Do: 8 bis 16 Uhr | Fr: 8 bis 13 Uhr



kundenservice@ISTmobil.at

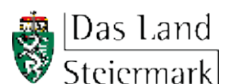


www.ISTmobil.at



Eine Information von:
ISTmobil GmbH,
Betreiber von VOmobil Lipizzanerheimat
Conrad-von-Hötendorf-Straße 110, 8010 Graz
Mail: kundenservice@ISTmobil.at
Web: www.ISTmobil.at
Stand: Juni 2021

VOmobil Lipizzanerheimat ist ein Projekt des Steirischen Zentralraums und wird aus Mitteln des Verkehrsressorts des Landes Steiermark gefördert und aus Regionalsmitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes unterstützt sowie durch Eigenmittel der Gemeinden im Bezirk Voitsberg finanziert.



Alle Informationen rund um Kainach finden sie auf unsere Homepage



www.kainach.at